

Naunhofer Nachrichten



Naunhof

Grünes Herz im Partheland

Ausgabe 20 | 24. Oktober 2026
36. Jahrgang | Zweimal im Monat

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelhain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt



Naunhof Aktuell

6. Naunhofer Unternehmermesse 2027
Jetzt noch schnell anmelden!



Vereine

Jugendforum Naunhof – Der 1. Naunhofer Jugendrat wurde gewählt



Tourismus | Veranstaltungen

1. Poetry Slam in Naunhof

Woher kennt eine Stadt ihren materiellen Wert?

Im Interview mit Andrea Liebo, Kämmerin

(034293 42 167, liebo-kaemmerei@naunhof.de), Buchhaltung

In welche Aufgaben sind Sie in der Finanzbuchhaltung eingebunden?

Frau Liebo: Mein Arbeitsgebiet umfasst vor allem die Verwaltung des städtischen Vermögens und die Buchführung über Sachanlagen. Außerdem erstelle ich die Jahresabschlüsse für Naunhof und Belgershain. In der Finanzbuchhaltung werden die Einnahmen und Ausgaben der Ämter und Einrichtungen erfasst. Dazu gehören z.B. die Kitas, der Hort, der Bauhof und die Kultur WerkStadt. Vor Beginn eines Haushaltsjahres werden die voraussichtlichen Einnahmen/Ausgaben geplant und die Mittel im Haushalt bereitgestellt. Am Jahresende wird Bilanz gezogen: Wie steht es um die Finanzen, welches Vermögen besitzt die Stadt und welche Schulden hat sie? Zu meinen Aufgaben gehört es auch, Einnahmen dem richtigen Zeitraum zuzuordnen. Ein Beispiel dafür sind Grabgebühren, die sich auf einen Zeitraum von 20 Jahren beziehen können. Eine umfangreiche Aufgabe ist die Anlagenbuchhaltung. Hier wird das gesamte Sachanlagevermögen der Stadt erfasst und seine Entwicklung dokumentiert. Dazu zählen z.B. Gebäude, Straßen

und andere kommunale Einrichtungen. Es wird berücksichtigt, wie sich der Wert von Gegenständen und Anlagen im Laufe der Zeit verändert. Durch Abnutzung verlieren sie an Wert. Die Abschreibung. Auch Veränderungen an der Infrastruktur werden erfasst, z.B. wenn Verkehrsflächen geteilt oder Grundstücke anders genutzt werden. Jede Anschaffung ab 800 Euro sowie Investitionen in Bauprojekte und dazugehörige Fördermittel werden einzeln bewertet und dokumentiert.

Warum ist das wichtig?

Frau Liebo: Die Finanzbuchhaltung liefert wichtige Informationen, um das städtische Vermögen wirtschaftlich zu erhalten und fundierte Entscheidungen für die zukünftige Entwicklung der Stadt zu treffen. Einerseits müssen wir gesetzliche Vorgaben erfüllen und das Vermögen der Stadt ordnungsgemäß erfassen und in den vorgeschriebenen Berichten darstellen. Andererseits zeigen diese Zahlen, wie sich das städtische Vermögen entwickelt und wie es um die wirtschaftliche Lage der Stadt steht.

Wie lange muss eine Kommune rückwirkend Zahlen nachweisen können?

Frau Liebo: Grundsätzlich müssen Unterlagen 10 Jahre lang aufbewahrt werden. Für Unterlagen zu Vermögensgegenständen gelten Ausnahmen, wenn diese auch nach Ablauf der zehn Jahre noch für den Betrieb oder die Verwaltung benötigt werden.

Was hat das mit unseren Bürgern zu tun?

Frau Liebo: Bürger können unsere Arbeit erleichtern, indem sie bei Überweisungen an die Stadt den Verwendungszweck korrekt im Überweisungsbetrag angeben. So können wir die Zahlung schnell und eindeutig der offenen Forderung zuordnen. Das erspart zusätzliche Rückfragen und aufwendige Sucharbeiten.

Ein weiteres Thema ist der Schutz des städtischen Eigentums. Vandalismus-schäden kosten die Stadt jedes Jahr viel Geld. Dieses Geld fehlt dann an anderer Stelle: Es wird für Reparaturen eingesetzt und steht dadurch für andere geplante Maßnahmen nicht mehr zur Verfügung.

Titelfoto: Herbstimpression am Grillensee

Impressum

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eich, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt. **Herausgeber:** Stadt Naunhof, Verantwortlich für den Amtlichen und Nichtamtlichen Teil: Stadt Naunhof, vertreten durch die Bürgermeisterin. **Redaktion:** Kristin Degen, 034293 42-117, degen-presse@naunhof.de. **Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen:** SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna | Tel.: 03433 207328 und 03433 2198334 | www.druckhaus-borna.de. **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V. i. S. d. P.). **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.) **Fotos:** Adobe Stock, fotolia, pixabay bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber.

Auflage: 5.500 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eich, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Ausgaben Nummer: 20/2026

Ausgabe 21/2026 erscheint am 07.11.2026, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 28.10.2026, Anzeigenschluss ist der 28.10.2026.

Inhaltsverzeichnis

Hinter den Kulissen	02
Titelthema	03 – 04
<i>Der Herbst hält Einzug in Naunhof und den Ortsteilen</i>	
Naunhof Aktuell	04 – 06
<i>u.a. Veranstaltungen planen: Was Vereine bei Genehmigungen beachten sollten</i>	
Aus dem Rathaus	06 – 08
<i>u.a. Stellenausschreibung – Mitarbeiter (m/w/d) im Begegnungszentrum gesucht</i>	
Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Naunhof	09 – 11
Zukunft Umwelt	12
Kitas Schulen Vereine	12 – 17
<i>u.a. Jugendforum Naunhof – Der 1. Naunhofer Jugendrat wurde gewählt</i>	
Tourismus Veranstaltungen	17 – 20
<i>u.a. 1. Poetry Slam in Naunhof</i>	
Wissenswertes – Wo finde ich Hilfe?	20
Naunhofer Stadtjournal	21 – 28
<i>Hier finden Sie interessante Beiträge und Themen aus Wirtschaft, Kultur und Vereinen (Verlagsveröffentlichung).</i>	

Für alle Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Naunhof sind Gleichberechtigung sowie die Akzeptanz von Vielfalt in der täglichen Arbeit selbstverständlich. Wenn in Texten nur die weibliche oder männliche Form verwendet wird, so geschieht dies ausschließlich für eine bessere Lesbarkeit und Verständlichkeit.

Der Herbst hält Einzug in Naunhof und den Ortsteilen

Laub, Laub, Laub – und der Umgang damit



Wird es Herbst und die Blätter fallen, muss der Bauhof in kurzer Zeit Laubbeseitigung auf großen Flächen bewältigen. Dabei liegt das Augenmerk zunächst auf den Hauptverkehrsstraßen, Geh- und Radwegen, um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten und Rutschgefahren zu vermeiden. Danach werden Schritt für Schritt Nebenstraßen, öffentliche Plätze und schließlich die Grünanlagen abgearbeitet. Dies ist jedes Jahr eine logistische Herausforderung, die mit viel Routine, aber auch Flexibilität angegangen wird.

Gemäß **Straßenreinigungssatzung** der Stadt Naunhof sind die Straßenanlieger verpflichtet, den Gehweg vor ihrem Grundstück zu reinigen und damit verkehrssicher zu halten – das gilt auch für herabfallendes Laub. An dieser Stelle ein Auszug aus der Satzung (das Ortsrecht finden Sie auf der Homepage):

§ 4 Umfang der Reinigungspflicht, Reinigungszeit

- (1) Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat sowie Unkraut und Laub.
- (2) Die Gehwege sind bei Bedarf, mindestens wöchentlich vor Sonntagen sowie vor gesetzlichen Feiertagen ohne Aufforderung zu reinigen.
- (3) Beim Reinigen darf der Gehweg nicht beschädigt werden. Der Kehrriech ist zu beseitigen und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt, noch in die Straßenrinne, in sonstige Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

Damit sorgen Sie nicht nur für Ordnung, sondern tragen aktiv zur Unfallvermeidung (Rutschgefahr) vor der eigenen Haustür bei. Das beräumte Laub kann beispielsweise auf dem Wertstoffhof entsorgt werden. Es hingegen in Säcken verpackt an Bäumen zur Abholung zu legen, ist offiziell nicht zulässig. Kehren Sie bitte das Laub nicht auf die Straße oder in die Rinnsteine, da dies die Abflüsse verstopft und bei Regen zu Überschwemmungen führen kann.

Aufgaben des Bauhofs im Herbst

Im Herbst übernimmt der Bauhof zahlreiche saisonale Aufgaben zur Vorbereitung auf die Wintermonate. Dazu gehören die Reinigung der Sandkästen und Bushaltestellen sowie die Beseitigung von Laub auf öffentlichen Flächen. Außerdem werden Hecken und Bäume im Rahmen der geltenden Vorgaben zurückgeschnitten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der intensiven Vorbereitung der Winterdiensttechnik, einschließlich der Wartung der Fahrzeuge und der Kontrolle der Streumittelvorräte.

Spielplätze Naunhofs

Viele unserer städtischen Spielplätze haben durch die intensive Nutzung im Sommer und die Abnutzung der vergangenen Jahre Spuren davongetragen. Bis zur nächsten Spielplatzsaison 2027 stehen deshalb einige Reparaturen an. An manchen Standorten wurde bereits im Laufe des Jahres umgebaut oder erneuert. Hier geben wir einen kurzen Überblick darüber, was dieses Jahr bereits passiert ist und welche Arbeiten nun anstehen.

Naunhof, Grundschule

- Erneuerung des Fallschutzbereiches am Rutschenauslauf.
- Errichtung eines Stabmattenzaunes auf der Bruchsteinmauer zur Abgrenzung gegenüber der Arztpraxis.

Naunhof, Klingaer Straße

- Einbau eines sechseckigen Klettergerüsts im Frühjahr 2026.
- Entfernung des Unkrautes im gesamten Spielplatzbereich.

Naunhof, Grünstadt

- Entfernung von Graffiti an sämtlichen Spielgeräten.



Naunhof, Zum Pfarrlehen

- Der Standort wird aufgrund der Demontage der Spielgeräte nicht mehr als Spielplatz unterhalten.
- Umgestaltung der Fläche zu einer Parkwiese im Frühjahr 2027.

Ammelshain

- Reparatur des Schaukelbalkens.
- Instandsetzung des Rampenaufstieges.
- Planung der neuen Nestschaukel-Kombination



Lindhardt

- Keine wesentlichen Veränderungen.
- Routinemäßige Pflege und Unterhaltung.

Fuchshain

- Keine wesentlichen Veränderungen.
- Routinemäßige Pflege und Unterhaltung.

Erdmannshain

- Keine wesentlichen Veränderungen.
- Routinemäßige Pflege und Unterhaltung.



Eicha

- Keine wesentlichen Veränderungen.
- Routinemäßige Pflege und Unterhaltung.

Albrechtshain

- Entfernung des Unkrautes.
- Planung eines neuen Gestaltungskonzeptes für den Spielplatz.

Leider sind Spielplätze – insbesondere der an der Grundschule Naunhof – oft Vandalismus ausgesetzt. Blinde Zerstörungswut verursacht erhebliche Kosten und personellen sowie zeitlichen Aufwand. Sollten Sie entsprechende Beobachtungen machen, zeigen Sie diese bitte beim Ordnungsamt an und scheuen Sie sich nicht, die Polizei zu verständigen. Es geht nicht nur darum, dass die Stadt Naunhof als Eigentümerin massiv geschädigt wird, sondern es geht um die Kleinsten der Gesellschaft, die um ihr sorgloses, sauberes und sicheres Spielvergnügen gebracht werden.

Klimaanpassungskonzept – was ist das

Unter Klimaanpassung versteht man alle Maßnahmen und Strategien, um sich an die bereits eingetretenen und unvermeidbaren Folgen des Klimawandels anzupassen. Für eine Kommune bedeutet das, sich gezielt auf Trockenheit, Hitze, Starkregen und Überschwemmung vorzubereiten und Maßnahmen zu entwickeln. Die Verwaltung lässt hierfür aktuell ein Klimaanpassungskonzept mit dem Fokus auf Stadtgrün erstellen. Dieses Konzept wird über die Sächsische Aufbaubank mit Mitteln der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen gefördert. Bereits im Sommer 2025 erhielt die Stadt dazu einen positiven Fördermittelbescheid, worauf im Herbst die Vergabe der Leistungen an das Büro mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH folgte. Im Mittelpunkt steht die Erstellung eines digitalen, GIS-basierten Baum- und Grünflächenkatasters, die

Einbeziehung relevanter Fachakteure (AZV Parthe, Agrargenossenschaften, u.a.) und die Entwicklung praxistauglicher Maßnahmen und Ideen für Verwaltung und Bauhof. Besondere Bedeutung hat dabei die Frage, wie Wasser länger in der Fläche gehalten und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Trockenheit und Starkregen verbessert werden kann. Damit wird Klimaanpassung nicht nur im Siedlungsraum, sondern auch im landschaftlichen Umfeld betrachtet. Seit Mitte des Jahres werden die Bäume in der Kernstadt und den Ortsteilen kartiert. Dabei werden Baumart, Höhe, Stammdurchmesser, Kronendurchmesser und eventuell vorhandene Schäden bzw. notwendige Maßnahmen digital erfasst. Viele vor allem junge Bäume sind auf Grund der Trockenheit und Hitze in den letzten Jahren unter Stress. Viele ältere Bäume im Stadtgebiet haben trockene Äste oder Kronenteile. Die so ganzheitlich erkannten Maßnahmen werden nun je nach Priorität vom Bauhof oder von Fachfirmen umgesetzt.

Naunhof Aktuell

Bürgermeisterin Conrad lädt zu drei Orts- und Stadtgesprächen ein



Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad setzt den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern fort. Im November stehen dafür drei weitere Termine in

Lindhardt, Fuchshain und Naunhof auf dem Programm.

Den Anfang macht das Ortsgespräch in **Lindhardt** am **04. November ab 17:30 Uhr** in der Lindenklause.

Am **09. November** folgt das Ortsgespräch in **Fuchshain**, ebenfalls ab 17:30 Uhr im Lindenhof.

Am **10. November** lädt die Bürgermeisterin schließlich zum **Stadtgespräch über das Gelände des Aschebergs** hinter dem Freien Gymnasium Naunhof ein. Beginn ist um 17:30 Uhr in der Aula des FGN. Eingeladen sind alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie weitere Interessierte.

Im Mittelpunkt der Gespräche stehen aktuelle Themen aus den Ortsteilen und der Kernstadt sowie beim Stadtgespräch insbesondere die Altlastensanierung und Weiterentwicklung des Aschebergs. Die Veranstaltungen bieten Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren und eigene Fragen, Anliegen oder konkrete Bitten direkt an die Bürgermeisterin zu richten. Das Format ermöglicht einen persönlichen Austausch in unmittelbarer Nähe zum Wohnort – ohne vorherige Terminvereinbarung im Rathaus. Gerade für ältere oder beruflich eingebundene Bürgerinnen und Bürger soll der Kontakt zur Stadtverwaltung dadurch erleichtert werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Ausfall der Bushaltestellen in Seifertshain und Fuchshain, Seifershainer Str.

Am 20. November 2026 kommt es auf der Buslinie 75 in Seifertshain und in Fuchshain, Seifershainer Str. zu einer vorübergehenden Unterbrechung des Fahrbetriebs. Im Zeitraum von 08:15 Uhr bis 09:45 Uhr können die Fahrten

auf dieser Linie leider nicht stattfinden. Alle anderen Bushaltestellen der Linie 75 sind nicht betroffen.

Wir bitten alle Fahrgäste um Verständnis für diese Einschränkung und emp-

fehlen, bei der Reiseplanung gegebenenfalls auf alternative Verbindungen auszuweichen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Veranstaltungen planen: Was Vereine bei Genehmigungen beachten sollten

Vereine organisieren regelmäßig Veranstaltungen – ob Feste, Lampionumzüge, Flohmärkte oder gar Sportturniere. Damit alles rechtlich sicher ist und Risiken minimiert werden, sollten Genehmigungen, Nachbarn und Behörden frühzeitig bedacht werden.

1. Veranstaltungen auf privatem Grund (z. B. Vereinsfläche, Sportplatz)

Solange die Veranstaltung auf privatem Gelände stattfindet, ist der Genehmigungsaufwand meist überschaubar. Dennoch können bestimmte Erlaubnisse erforderlich sein:

Gaststättenrechtliche Erlaubnis:

- Beim Ausschank von Speisen und Getränken.
- **Genehmigung für Lagerfeuer:** Offene Feuerstellen ab ca. 1 Meter Durchmesser sind genehmigungspflichtig.
- **Sondernutzungserlaubnis:** Wenn Plakate oder Banner außerhalb des eigenen Grundstücks zur Bewerbung aufgehängt werden sollen.

2. Veranstaltungen auf öffentlichen Flächen

Wenn öffentliche Flächen genutzt werden (Straßen, Gehwege, Plätze), ist eine Genehmigung für öffentliche Veranstaltungen zwingend. Zuständig ist der Landkreis Leipzig. Einzureichen sind:

- der **Veranstaltungsantrag**,
- die **Veranstaltererklärung** und der
- Versicherungsnachweis (**Bestätigung der Versicherungsgesellschaft**).

3. Verkehrsrechtliche Anordnung

Sobald Straßen oder Wege genutzt oder gesperrt werden, z. B. bei Lampionumzügen, Festumzügen oder Veranstaltungen im Straßenraum, ist zusätzlich eine verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich.

- Diese regelt z. B. Straßensperrungen, Umleitungen oder Absicherungen.
- Die Zuständigkeit richtet sich danach, ob es sich um eine **kommunale Straße** oder eine **klassifizierte Straße** (z. B. Kreis- oder Staatsstraße) handelt.

Eine frühzeitige Abstimmung ist hier besonders wichtig, da Verkehrsmaßnahmen oft Vorlauf benötigen.

Alle Antragsformulare zu den vorgenannten Punkten finden sich auf der Homepage der Stadt Naunhof im Bereich Verwaltung und Bürgerservice.

In Parthenstein und Naunhof können die Genehmigungen teilweise auch über die Rathaus-Cloud digital beantragt werden (einmalige Registrierung erforderlich).

4. Musiknutzung und Urheberrechte

Wenn bei der Veranstaltung Musik gespielt wird – egal ob Live-Band, DJ oder Hintergrundmusik – muss diese in der Regel bei der **GEMA** angemeldet werden.

- Selbst kostenlose Veranstaltungen sind häufig melde- und abrechnungspflichtig, weil das Urheberrecht eine Vergütung vorsieht.
- Die Anmeldung erfolgt im GEMA-Onlineportal, wo Sie die Veranstaltung und Musiknutzung erfassen.
- Ohne Anmeldung können Nachzahlungen oder zusätzliche Kosten anfallen.

5. Lärmschutz und Nachbarschaftsrechte

Veranstaltungen erzeugen meist Lärm, der Nachbarn stören kann. Hier greifen die allgemeinen gesetzlichen Vorschriften zum Lärmschutz:

- Beachten Sie die Ruhezeiten! Mit der Veranstaltungsanmeldung werden durch das Ordnungsamt weitere Hinweise gegeben und ggf. Auflagen erteilt.
- Informieren Sie die Nachbarschaft rechtzeitig über Datum, Uhrzeit und Art der Veranstaltung.

Eine frühzeitige Information aller Betroffenen (z. B. per Infozettel im Briefkasten) hilft, Konflikte zu vermeiden, ermöglicht einen Austausch im Vorfeld und stärkt das nachbarschaftliche Verständnis.

6. Behördenkommunikation und automatische Meldung

Ein wichtiger Vorteil der ordnungsgemäßen Anmeldung: Alle dem Ordnungsamt bekannten öffentlichen Veranstaltungen werden automatisch an die Polizei übermittelt.

- So weiß die Polizei bereits im Vorfeld Bescheid, falls Anrufer wegen Lärm oder anderer Anliegen anrufen.
- Die Behörde kann die Lage besser einschätzen und ggf. nur unterstützend eingreifen, ohne die Veranstaltung zu stören.
- Für Vereine bedeutet dies weniger Stress und mehr Sicherheit während des Events.

7. Feuerwerke – besser verzichten

Feuerwerke sind nach wie vor beliebt, werden jedoch von vielen auch als störend empfunden. Besonders Tiere und Umwelt leiden unter der Belastung. Vor diesem Hintergrund sollte gut überlegt werden, ob ein Feuerwerk wirklich sinnvoll ist – zumal es auch mit erheblichen Kosten verbunden ist.

- Kleine Feuerwerke werden in der Regel vom Ordnungsamt genehmigt, größere vom Landkreis Leipzig.
- Sicherheitsabstände sind unbedingt einzuhalten (insbesondere zu Wäldern und Brutstätten).
- In besonders sensiblen Bereichen (z. B. in unmittelbarer Nähe von Alten- und Pflegeheimen, Naturschutzgebieten, Kirchen oder Tierhaltungen) sind Feuerwerke unzulässig.

8. Folgen bei fehlenden Genehmigungen

Auch wenn Behörden nicht „den Spaß verderben“ wollen, können bei fehlenden Genehmigungen folgende Szenarien eintreten:

- Die **Haftung** des Veranstalters bei Sachschäden/ Personenschäden
- Nachträgliche Auflagen, Bußgelder oder kostenpflichtige Unterbrechungen
- GEMA-Nachzahlungen bei Musiknutzung ohne Anmeldung

Fazit

Wer frühzeitig plant, Genehmigungen einholt, Nachbarn informiert und die rechtlichen Rahmenbedingungen beachtet, schützt sich und seine Mitglieder. So wird die Veranstaltung nicht nur ein Erfolg, sondern befindet sich auch rechtlich auf der sicheren Seite.



6. Naunhofer Unternehmermesse 2027 – Jetzt noch schnell für den 30. Januar 2027 anmelden!

Nutzen Sie die Chance zur Teilnahme mit Ihrem Unternehmen. Die Plätze sind begrenzt. Das Anmeldeformular finden Sie auf www.naunhof.de -> Wirtschaft -> Unternehmermesse, oder scannen Sie den QR-Code. Eine Anmeldung für einen Stand ist nur noch bis 31.10.2026 möglich.

► Kontakt:

Anja Gaitzsch | Tel.: 034293 475627
E-Mail: stadtmarketing@naunhof.de

Job, Ausbildung oder Studium alles in deiner Stadt – Komm vorbei und entdecke die Vielfalt deiner Zukunftsperspektiven



Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag

„Den Toten zur Ehre, den Lebenden zum Trost, der Nachwelt zur Mahnung.“
Unbekannt

Am 15. November begehen wir den Volkstrauertag – einen Tag des Erinnerns, des Innehaltens und der Mahnung. Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, von Terror, Verfolgung und Gewalt. Wir erinnern an die Millionen Menschen, die in den beiden Weltkriegen ihr Leben verloren, ihrer Heimat beraubt wurden oder unermessliches Leid erfuhren.

Zugleich richtet sich unser Blick auf die Gegenwart: Noch immer bestimmen Kriege und bewaffnete Konflikte das Leben vieler Menschen und zeigen uns auf schmerzliche Weise, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Der Volkstrauertag verbindet deshalb das Erinnern an die Vergangenheit mit einer Verantwortung für die Gegenwart und Zukunft. Er mahnt uns, geschehenes Unrecht nicht zu vergessen, Menschlichkeit und Versöhnung zu bewahren und gemeinsam für ein friedliches Miteinander einzutreten.

Die diesjährige Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung findet am **Sonntag, den 15. November um 14:00 Uhr auf dem Friedhof Erdmannshain** statt.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam der Opfer zu gedenken.

Mit Ihrer Teilnahme setzen Sie ein sichtbares Zeichen des Erinnerns und für den Frieden.

Aus dem Rathaus

Aus der Naunhofer Kultur WerkStadt

Kabarett Sanftwut begeistert wie immer im Bürgersaal

Am Sonntag, den 20. September fand die letzte Kabarettveranstaltung für dieses Jahr im Bürgersaal statt. Manni hatte mit dem Programm „Manni geht ans Eingemachte“ geladen und alle sind gekommen. In einem ausverkauften Saal konnte das Programm pünktlich um 16:00 Uhr

starten. Von Beginn an zog Manni seine Gäste in den Bann. Es wurde gelacht, geklatscht und mitgesungen. Die Kultfigur Manni hatte gut vorgesorgt und alles eingeweckt, was ihm lieb und wert ist – von Obst und Gemüse über den Notgroschen bis hin zum Wahlversprechen und der eigenen Gesinnung. Mit viel Herz, Schnauze und Musik rückt Manni dem Alltag und der Politik zu Leibe. Mit viel Applaus und einer Zugabe wurde Manni herzlichst vom Publikum verabschiedet. Wiederholung garantiert.

Ausstellung „Faszination Afrika“ in der Galerie Kugel eröffnet

Mit dem Titel „Jürgen Geisler Fotografie“ wurde am Mittwoch, den 23. September die neue Ausstellung in der Galerie Kugel eröffnet. Ca. 70 Gäste fanden sich ein, um in die Faszination Afrikas einzutauchen. Mit einem kurzen Film, zusammengestellt von seiner Frau Sylke, wurde nach der Eröffnungsrede auf diese Reise eingestimmt.

Die Naturfotografie und speziell die Liebe zur Tierfotografie ziehen Herrn Geisler seit fast 10 Jahren in seinen Bann. In dieser Ausstellung werden neben Tierfotografien auch die Menschen und Lebensumstände in den Mittelpunkt gerückt, die für Herrn Geisler eine besondere Faszination ausüben und ungeahnte Emo-



tionen hervorgerufen. Die Bilder erzählen von Nähe und Distanz, von Geduld und Beobachtung, von der Schönheit der Natur und von Begegnungen mit Menschen und Tieren. Die Ausstellung ist bis zum 22. Januar 2027 zu den regulären Öffnungszeiten im Rathaus zu sehen. Wer Interesse am Kauf eines Fotos hat, kann sich gerne in der Stadt- und Touristinformation bei Frau Lange melden. Der Erlös fließt in zwei Projekte von Jürgen Geisler für Afrika, welche ihm sehr am Herzen liegen.

Beste Stimmung bei der Ü30-Disconacht in Naunhof



Feierlaune pur hieß es am 10. Oktober bei der Ü30-Disconacht in Naunhof. Auch wenn der Ferienbeginn diesmal für eine etwas kleinere Gästeschar sorgte, tat das der ausgelassenen Stimmung keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil: Wer dabei war, hatte sichtlich Lust auf Musik, Tanz und einen fröhlichen Abend in geselliger Runde. Ein abwechslungsreicher Musik-Mix aus den Hits der 80er- und 90er-Jahre, beliebten Discofox-Klassikern und aktuellen Club-Sounds sorgte für beste Unterhaltung und jede Menge Tanzfreude. Es wurde gelacht, getanzt und gemeinsam gefeiert – ganz nach dem Motto: Nicht

die Anzahl der Gäste zählt, sondern die Stimmung. Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, die mit ihrer guten Laune und Begeisterung diesen Abend zu einem schönen Erlebnis machten.

Merken Sie sich schon jetzt den 24. April 2027 als nächsten Termin vor, wenn wir dann zum 10. Mal die Parthelandhalle zum Beben bringen.

Gewinner des Quiz zum Heimatwandertag 2026

Frau Beate Reichert, Filialleiterin des dm-Drogeriemarktes in Naunhof, war die Glücksfee für die Gewinner des Quiz zum diesjährigen Heimatwandertag.

Von etwa 260 Teilnehmern haben 197 ihren Fragebogen abgegeben. Davon hatten 117 alle Fragen richtig beantwortet und damit gute Chancen, einen der zehn Preise mit nach Hause zu nehmen. Die jüngsten Teilnehmer waren 3 und 5 Jahre alt, der älteste 87. Sogar aus Rostock und Würzburg kamen in diesem Jahr Teilnehmer. Enie Große aus Erdmannshain kann sich über den Hauptpreis im Wert von 200,- Euro, einen Gutschein von Decathlon und ein Paar Wanderstöcke, freuen. Dieser wird von der Naunhofer Kultur WerkStadt anlässlich des 20. Heimatwandertages zur Verfügung gestellt.



Die weiteren Gewinner sind:

- 2. Platz **Wolfgang Stürmer, Grimma**
Gutschein Decathlon und Wanderstöcke
- 3. Platz **Cornelia Sing, Naunhof**
Gutschein AIDA Friseur und Pflegeprodukte
- 4. Platz **Greta Köcher, Naunhof**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- 5. Platz **Holger Denkes, Ammelshain**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- 6. Platz **Jana Seifert, Naunhof**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- 7. Platz **Mario Zeithammer, Taucha**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- 8. Platz **Sabine Weidmüller, Fuchshain**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- 9. Platz **Carolin Siegert, Leipzig**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- 10. Platz **Anton Schumann, Naunhof**
Gutschein dm-Drogerie Markt
- Sonderpreis: **Pfadfindergruppe Naunhof**
Kleines Erste Hilfe Paket

Alle Preise können ab sofort in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof abgeholt werden. Die Naunhofer Kultur WerkStadt gratuliert allen Gewinnern und dankt der dm-Drogerie herzlich für ihre Unterstützung.

Stellenausschreibung

Hilfskraft (m/w/d) für die Naunhofer Kultur WerkStadt auf Minijob-Basis gesucht

Die Stadt Naunhof sucht ab sofort eine Hilfskraft (m/w/d) auf geringfügiger Basis für die Naunhofer Kultur WerkStadt.

Ihre Tätigkeiten:

- Auf- und Abbau von Veranstaltungen und Festen (Stadtfest, Weihnachtsmarkt, Veilchenmarkt, Veranstaltungen in der Parthelandhalle und Bürgersaal)
- Unterstützung bei der Durchführung von Stadtfesten oder Veranstaltungen (z.B. Reinigung, Müllentsorgung und Hilfe bei Bewirtschaftung)

Ihr Profil:

- Flexibilität für den Schichtdienst (Früh- und Spätschicht) sowie die Bereitschaft für Dienste an Wochenen-

- den und Feiertagen
- eine engagierte Arbeitsweise
- handwerkliches Geschick
- körperliche Belastbarkeit

Die Bezahlung richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben eines Minijobs. Unbefristete Einstellung als geringfügige Beschäftigte m/w/d von ca. 20 bis 25 Stunden pro Monat.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte unter Angabe des Betreffs „GfB KWS“.

Bewerbungsschluss ist der 30.11.2026.

Mehr Informationen unter www.naunhof.de (QR-Code).



Stellenausschreibung

Mitarbeiter (m/w/d) im Begegnungszentrum gesucht



Die Stadt Naunhof sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen qualifizierten Beschäftigten (m/w/d) im Begegnungszentrum (BGZ) der Stadtverwaltung unbefristet und in Teilzeit.

Ihre wesentlichen Aufgabenbereiche:

1. Allgemeine Verwaltungsaufgaben

- Kassenführung, Kassenabrechnung der Handkasse

- Allg. Schriftverkehr u.a. Erstellung von Einladungen
- Führung des Fahrtenbuches und Abrechnung
- Einweisung/Abnahme bei der Vermietung der eigengenutzten Räume
- Zuarbeit für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Bewerbung und Rückblick der Veranstaltungen im BGZ
- Weiterführung des BGZ in der Seniorbetreuung sowie konzeptionelle Weiterentwicklung des BGZ als lebendiger Treffpunkt für alle Generationen und mit Vernetzung im Sozialraum
- erster Ansprechpartner des BGZ

2. Erstellung und Durchführung von kulturellen Angeboten, Vorbereitung und Nachbereitung von Veranstaltungen

- Planung und Durchführung der täglichen Veranstaltungen im BGZ (darunter auch Ausflüge und Museumsbesuche etc.), einschl. Budgetverwaltung
- Einsatzkoordination der Beschäftigten durch Erstellung von Dienstplänen
- Erstellung von monatlichen Kulturplänen
- Erarbeitung des Jahresprogramms
- Mitwirkung bei der inhaltlichen Gestaltung und Ablauforganisation des BGZ u.a. Verhandlungen mit externen

- Dienstleistern, Vertragsabwicklung
- Zusammenarbeit mit anderen sozio-kulturellen Einrichtungen
- Unterstützung von Veranstaltungen im offenen kreativen Bereich
- Unterstützung bei der Etablierung von Interessengruppen
- Arbeit mit ethnischen und sozialen Minderheiten
- Bereitstellung eines täglichen Imbissangebotes in Abhängigkeit der Veranstaltungsvielfalt
- Unterstützung bei städtischen Großveranstaltungen (Veilchenmarkt, Stadtfest, Weihnachtsmarkt) und bei sonstigen Veranstaltungen der Kultur WerkStadt mit hohem Personalaufwand

3. Fahrteneinsatz Citymobil

- Einkäufe zur Gewährleistung des Imbissangebots
- Fahrtendienst für die täglichen Veranstaltungen im BGZ

Weitere Informationen finden Sie auf www.naunhof.de (QR-Code).

Bewerbungsschluss ist der 31.10.26

Die Stadt Naunhof gratuliert ganz herzlich ...

...zur Geburt

Sylvia und Marcel Walussek aus Naunhof
Geburt Sohn Lucas Dante

...zum Geburtstag

am 22. Oktober
Karin Zuchold aus Naunhof

am 30. Oktober
Luise Schletter aus Naunhof OT Ammelshain

...zur Hochzeit

am 09. Oktober
Marc Blessing und Ina Blessing, geb. Winkler,
wohnhaft in Naunhof

...zur Goldenen Hochzeit

85. Geb. am 22. Oktober
Andrea und Siegfried Schönherr
aus Naunhof OT Albrechtshain

90. Geb.

Nachholtermin – Magische Märchenzeit im Turmuhrenmuseum

Der ursprünglich geplante Termin am 10.10. musste krankheitsbedingt abgesagt werden. Zum neuen Zeitpunkt soll es aber nun mit der Märchenzeit im Museum klappen. Diesmal lassen wir uns in der faszinierenden Welt der historischen Zeitmesser in das Wunderland von Alice entführen. Einige Abenteuer sind zu

bestehen, bevor wir einer verzauberten Standuhr zu einem fürchterlichen Biest folgen. Wenn alles gut ausgeht, wird dies ein märchenhaft spannender Herbstnachmittag.

Wann: Samstag, 07.11.2026 15.00 Uhr
Wo: Turmuhrenmuseum Naunhof, Ungibauerstraße 1, 04683 Naunhof

Kosten: 5,00 €
Um Anmeldung wird gebeten unter 034293 32513 oder per E-Mail via info@turmuhrenmuseum-naunhof.de.



Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Naunhof

Stadtrat bestätigt den Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebes Wasserversorgung Naunhof

Auf der Grundlage des § 34 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung im Freistaat Sachsen (SächsEigVO) vom 10. Dezember 2018 hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 24.09.2026 den Jahresabschluss 2025 wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	7.884.969,57 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf:	
das Anlagevermögen	6.740.443,14 €
das Umlaufvermögen	1.144.526,43 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf:	
die allgemeine Rücklage	1.828.125,37 €
das Jahresergebnis	48.888,66 €
Sonderposten	2.810.747,46 €
die Rückstellungen	193.320,22 €
die Verbindlichkeiten	3.003.887,86 €

2. Der Jahresgewinn wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

3. Die Betriebsleitung wird entlastet.

Gleichmaßen wurde der Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss wie folgt erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Eigenbetrieb Wasserversorgung Naunhof, Naunhof

Prüfungsurteile

Ich habe den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wasserversorgung Naunhof, Naunhof, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus habe ich den Lagebericht des Eigenbetriebes Wasserversorgung Naunhof, Naunhof, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den für Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen geltenden

Vorschriften zur Rechnungslegung und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2025 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den für Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erkläre ich, dass meine Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Ich habe meine Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 32 SächsEigVO und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Meine Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ meines Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Ich bin von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die Bürgermeisterin ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den für Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften zur Rechnungslegung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner ist die Bürgermeisterin verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Bürgermeisterin dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Bürgermeisterin verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den für Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Bürgermeisterin verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden – für Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen geltenden – Vorschriften zu

ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den für Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 32 SächsEigBVO und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahre eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifiziere und beurteile ich die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, plane und führe Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlange Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen

Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlange ich ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Eigenbetriebes bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteile ich die Angemessenheit der von der Bürgermeisterin angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Bürgermeisterin dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Bürgermeisterin angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmens-tätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls ich zu dem Schluss komme, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum meines Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteile ich Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteile ich den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führe ich Prüfungshandlungen zu den von der Bürgermeisterin dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehe ich dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Bürgermeisterin zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteile die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen gebe ich nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die ich während meiner Prüfung feststelle.

Markkleeberg, den 22. Juli 2026

KOMM-TREU GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Thomas Schmechel
Wirtschaftsprüfer

Die öffentliche Auslegung des gesamten Jahresabschlusses 2025 erfolgt in der Zeit vom 03.11. bis 12.11.2026 im Eigenbetrieb Wasserversorgung während der üblichen Dienstzeiten.

Öffentliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Ämter

Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung | Teilnehmergemeinschaft Brandis



Flurbereinigung: Brandis
Städte: Brandis und Naunhof
Landkreis: Leipzig
Aktenzeichen: 846.155-290311

Die Teilnehmergemeinschaft Brandis hat die Wertermittlung erarbeitet und in den entsprechenden Unterlagen zusammengefasst. Diese Ergebnisse wurden den Beteiligten bereits zur Teilnehmerversammlung am 08. Mai 2023 erläutert. Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertermittlungsrahmen) mit der Wertermittlungskarte und ergänzenden Unterlagen liegen in der Zeit

**vom 26. Oktober 2026 bis
einschließlich 23. November 2026**

in der Stadtverwaltung Brandis Zimmer 2.4 / 2.5, Markt 1-3, 04821 Brandis, während folgender Zeiten aus:

dienstags
09:00 bis 11:30 Uhr
und 13:00 bis 19:30 Uhr

mittwochs
09:00 bis 11:30 Uhr und
13:00 bis 14:30 Uhr (nach Vereinbarung)

donnerstags
09:00 bis 11:30 Uhr
und 13:00 bis 16:00 Uhr

freitags
09:00 bis 11:30 Uhr

sowie **nach vorheriger Anmeldung** bei der Teilnehmergemeinschaft Brandis beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, SG Ländliche Neuordnung, Leipziger Straße 67 in Borna, Zimmer 305 zu den Dienstzeiten:

montags
08:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 16:00 Uhr

dienstags
08:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 16:00 Uhr

mittwochs
08:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 16:00 Uhr

donnerstags
08:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 16:00 Uhr

freitags
08:30 bis 12:00 Uhr

Abweichende Zeiten zur Einsichtnahme bei der Teilnehmergemeinschaft Brandis können persönlich vereinbart werden. Erläuterungen zu den Unterlagen erhalten Sie ausschließlich bei der Teilnehmergemeinschaft Brandis.

Für die Terminvergabe zur Einsichtnahme bei der Teilnehmergemeinschaft stehen Ihnen der Vorstandsvorsitzende, Herr Buchholz und der stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Herr Linke, unter folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

E-Mail: michael.buchholz@lk-l.de
david.linke@lk-l.de

Telefon: 03433 241-1561
03433 241-1564

Zudem können der Wertermittlungsrahmen, die Wertermittlungskarte und die weiteren Unterlagen auf der Webseite des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen unter:



www.vlnsachsen.de/landkreise/leipzig/brandis/wertermittlung eingesehen werden.

Eine Einzelbekanntgabe der Wertermittlung findet nicht statt. Die Beteiligten werden daher aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen über die Wertermittlung aller Grundstücke des Verfahrensgebietes zu unterrichten.

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung aller Grundstücke, nicht nur der eigenen, können die Beteiligten während der Zeit der Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung **schriftlich** bei der Teilnehmergemeinschaft Brandis beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Leipziger Straße 67 in 04552 Borna vorbringen.

Der Vorstand wird nach Behebung begründeter Einwendungen die Ergebnisse der Wertermittlung feststellen. Die Feststellung wird mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekanntgemacht.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Buchholz und Herr Linke unter vorherig genannten Telefonnummern und E-Mail-Adressen sowie unter folgender postalischen Adresse zur Verfügung:

Teilnehmergemeinschaft Brandis
beim Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt
SG Ländliche Neuordnung
Leipziger Straße 67
04552 Borna

Borna, den 15. September 2026

Buchholz
Vorstandsvorsitzender

Die Stadtverwaltung Naunhof informiert auch über WhatsApp, Instagram, Facebook und die Partheland App:



Aus der Freiwilligen Feuerwehr Naunhof

Gartenabfälle verbrennen – Nicht in Sachsen

Im Herbst fallen in vielen Gärten Laub, Äste und Strauchschnitt an. Doch das Verbrennen von Gartenabfällen ist in Sachsen grundsätzlich verboten. Erst kürzlich rückte die Feuerwehr wegen einer gemeldeten Rauchentwicklung aus. Es handelte sich um ein Lagerfeuer - größerer Brand lag glücklicherweise nicht vor. Dennoch binden solche Einsätze Einsatzkräfte, die im Ernstfall dringend gebraucht werden. Seit der Änderung des sächsischen Abfallrechts im Jahr 2019 ist das Verbrennen von Pflanzenabfällen nicht mehr zulässig. Gemäß § 28 Abs. 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz dürfen Abfälle zur Beseitigung nur in dafür zugelassenen Anlagen entsorgt werden. Verstöße werden dem zuständigen Umweltamt gemeldet und ziehen weitere Konsequenzen nach sich. Geeignete Pflanzenreste können kompostiert oder über die örtlichen Grünabfall-Sammelstellen entsorgt werden.

Einsatzgeschehen im September und Oktober

Am 11. September wurden die Einsatzkräfte zu einer Türöffnung für eine hilflose Person alarmiert. Am darauffolgenden Tag löste die Brandmeldeanlage im Rehabilitationszentrum in

Bennewitz aus. Ebenfalls am 12. September kam es in Naunhof während Umbauarbeiten an einem Wohnhaus zu einem Brand an einem Balken, der im Zusammenhang mit dem Verlegen von Dachpappe stand.

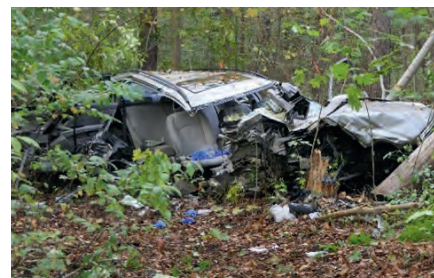
Mehrfach unterstützte die Feuerwehr den Rettungsdienst bei Tragehilfen, so am 19. und 20. September sowie am 3. Oktober. Am 23. September wurde ein automatischer Notruf (E-Call) aus einem Fahrzeug ausgelöst. Vor Ort konnte jedoch kein Schadensereignis festgestellt werden. Am 27. September ereignete sich ein Verkehrsunfall an der S 43 im Bereich des Autobahnzubringers. Um die Verkehrssicherheit wiederherzustellen, musste die Feuerwehr eine Baumkrone zurückschneiden. Drei Tage später wurde eine Ölspur von der A 14 in Richtung Brandis gemeldet. Im Kreuzungsbereich streuten die Einsatzkräfte die betroffenen Fahrbahnflächen ab, um die Rutschgefahr zu verringern. Die weitergehende Straßenreinigung übernahm eine Fachfirma. Am 2. Oktober alarmierte eine Meldung über einen möglichen Waldbrand die Feuerwehr. Vor Ort stellte sich heraus, dass lediglich Gartenabfälle abgebrannt wurden.

Schwerer Verkehrsunfall am 15. Oktober

Besonders fordernd war ein Verkehrsunfall am 15. Oktober, der sich nach

einer Verfolgungsjagd ereignete. Dabei wurden drei Personen verletzt, eine davon schwer. Die Rettungsarbeiten gestalteten sich schwierig: Aufgrund der Entfernung zwischen dem Zugang zum Einsatzort und der Unfallstelle mussten die Einsatzkräfte die schweren Rettungsgeräte über eine längere Strecke transportieren. Zudem war das Unfallfahrzeug so stark zerstört, dass sich die technische Rettung einer eingeschlossenen Person besonders aufwendig gestaltete. Die Polizei hat Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen.

Die Einsätze zeigen einmal mehr, wie vielfältig die Aufgaben der Feuerwehr sind. Neben der Brandbekämpfung gehören technische Hilfeleistungen, die Unterstützung des Rettungsdienstes und Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zum Alltag der Einsatzkräfte. Dafür sind eine gute Ausbildung, eine funktionierende Zusammenarbeit mit anderen Rettungsorganisationen und der engagierte Einsatz der Feuerwehrleute unverzichtbar.



Kitas | Schulen

Kita Seesterne

Das neue Klettergerüst sorgt für strahlende Kinderaugen

In der Kita Seesterne gab es einen besonderen Anlass zur Freude: Das neue Klettergerüst für die Kleinsten wurde feierlich eröffnet. Mit großer Vorfreude



versammelten sich die Krippenkinder zur Eröffnung des neuen Klettergerüsts. Kaum war das Spielgerät freigegeben, gab es für die kleinen Abenteuerer kein Halten mehr. Neugierig erkundeten sie die neuen Möglichkeiten, wagten erste Kletterversuche und entdeckten voller Begeisterung ihre neue Spiellandschaft. Überall waren fröhliche Gesichter, aufgeregtes Lachen und jede Menge Entdeckerfreude zu sehen. Dabei ist das neue Spielgerät weit mehr als nur eine schöne Ergänzung des Außengeländes. Es bietet den Kleinsten die Möglichkeit, ihre motorischen Fähigkeiten spielerisch weiterzuentwickeln, ihren

Gleichgewichtssinn zu trainieren und mit jedem kleinen Erfolg ein Stückchen mutiger zu werden. Beim Klettern, Festhalten und Ausprobieren sammeln sie wertvolle Erfahrungen und stärken ganz nebenbei ihr Selbstvertrauen. Gemeinsam mit anderen Kindern macht das Entdecken gleich doppelt so viel Spaß. Mit dem neuen Spielgerät ist in der Kita Seesterne ein weiterer Platz entstanden, an dem Bewegung, gemeinsames Entdecken und unbeschwerte Kindheit ihren Raum finden. Auch die Eltern waren herzlich zur Eröffnung eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen entstand eine gemütliche Atmosphäre, die Raum für



schöne Begegnungen und angeregte Gespräche bot. Während die Kinder ihr neues Spielgerät mit Begeisterung in Beschlag nahmen, konnten die Erwachsenen miteinander ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen und

sich besser kennenlernen. So wurde die Eröffnung nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Familien zu einem gelungenen gemeinsamen Erlebnis. Am Ende blieb ein rundum schönes Gefühl: ein gelungener Auftakt für viele kleine

Abenteuer, fröhliche Spielstunden und unvergessliche Kita-Momente. Die Kinder sind glücklich – und das neue Klettergerüst wartet schon auf die nächsten mutigen Kletterkünstler.

Jugendforum Naunhof

Der 1. Naunhofer Jugendrat wurde gewählt

Am 08.10. wurde jeder Sitz im Zuschauerbereich des Sitzungssaals im Rathaus von Kindern, Jugendlichen und interessierten Bürgern besetzt. Das Interesse am Wahlergebnis des 1. Naunhofer Jugendrates war groß. Anders als bei üblichen Stadtratssitzungen, zu denen die Sitze insbesondere durch die gewählten Stadträte besetzt werden, saßen sich diesmal die Kandidierenden des Jugendrates und einige Mitglieder des Stadtrates gegenüber. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Conrad, Frau Schatz aus der Stadtverwaltung, Claas Janzen vom Flexiblen Jugendmanagement Landkreis Leipzig und Thao Tran vom Jugendforum Naunhof, wurden die Wahlergebnisse präsentiert. In den Jugendrat wurden folgende junge Menschen im Alter zwischen 12 und 20 Jahren gewählt:

Leonie Dögel (Vorsitzende), Bela Priese (stellvertretender Vorsitzender), Neo Böhland, Gadiel Alejandro Gonzalez, Ri-

chard Henker, Moritz Läbe sowie Anna Rößger. Das Jugendforum gratuliert allen Gewählten zum erfolgreichen Ergebnis. Anschließend tauschten sich die Besucher bei Pizza, Getränken und einem Jugendrat-Bingo im Foyer aus. Ob der Einsatz für Grünflächen, für Jugendorte in der Stadt und den Ortsteilen, ein bunteres Naunhof oder Verkehrssicherheit – für alle Mitglieder des Jugendrates steht fest, dass sie in Entscheidungen der Stadt einbezogen werden und etwas bewirken möchten.

In den kommenden Wochen steht das erste Treffen des neu gewählten Jugendrates an sowie die gemeinsame Erarbeitung einer Satzung. Diese soll festhalten, wie sich der Jugendrat organisieren möchte und wie die Zusammenarbeit mit den Stadträten aussehen kann.

Unter Trägerschaft des Kinder- und Jugendrings Landkreis Leipzig e.V. freut sich das Jugendforum Naunhof über



weitere junge Menschen (10-25 Jahre), die ihre Ideen, Wünsche und Meinungen einbringen möchten.

► Kontakt:

Thao Tran | Jugendforum Naunhof
Lange Straße 30
04683 Naunhof
E-Mail: jugendforum.naunhof@kjr-ll.de
Tel.: 0177 5963407
Instagram: [jugendforum_naunhof](https://www.instagram.com/jugendforum_naunhof)

Grundschule Naunhof

Volles Programm: Hockey-Schnuppertage

An der Grundschule lernten die Klassenstufen 1 bis 3 den Hockeysport kennen. Der Tresenwalder Hockeyclub e. V. Leipzig verwandelte die Turnhalle dafür in eine Hockey-Arena. Die jüngeren Kinder absolvierten an verschiedenen Stationen erfolgreich ihren Hockeyführerschein, während die älteren in einem kleinen Turnier gegeneinander antraten. Für zusätzliche Begeisterung sorgte das Maskottchen Tresi, das die jungen Sportler lautstark anfeuerte. Die Aktion bot den Kindern einen Einblick in die schnelle Sportart



und vielleicht entdeckte dabei das ein oder andere Kind ein neues Hobby. Ein Dank gilt dem Tresenwalder Hockeyclub e. V. Leipzig für die sportliche Aktion.

Begeisterung pur beim Sponsorenlauf

Am 02. Oktober 2026 fand auf dem Schlossturnplatz der diesjährige Sponsorenlauf der Grundschule statt. Die Schüler hatten bereits im Vorfeld Sponsoren gesucht, die entweder pro gelaufene Runde oder mit einem Festbetrag unterstützten. Die Einnahmen kommen dem Förderverein der Grundschule und des Horts zugute. Nach einer gemeinsamen Erwärmung liefen jeweils zwei Klassen gleichzeitig auf der 400 Meter langen Strecke. Die Kinder der ersten und zweiten Klassen liefen zehn Minuten, die älteren Schüler 15 Minuten. Für jede absolvierte Runde erhielten sie ein Arm-

band als Nachweis ihrer Leistung. Unterstützt wurden die Läuferinnen und Läufer von der Schülerschaft sowie zahlreichen Eltern und Großeltern am Streckenrand. Zum Abschluss sorgte der Förderverein mit Essen, Getränken und einer süßen Überraschung für die Verpflegung. Ein Dank gilt den Organisatorinnen, dem Förderverein der Grundschule und des Horts sowie allen Eltern, die mit ihren Spenden zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.



Oberschule Naunhof

Erfolgreich bei Wettkämpfen und Konzerten



Nachdem im April Platz 3 beim Schülermarathon in Leipzig errungen wurde, folgte am 20. Mai beim TEAM Run in Zwenkau der nächste Wettkampf für die laufstarken Schüler der Oberschule Naunhof. Mit einer

Mixed- und einer Jungen-Staffel gingen jeweils drei Läuferinnen und Läufer an den Start. Auf der 1,6 Kilometer langen Runde galt es, von Beginn an ein hohes Tempo zu halten. Mit Erfolg: Die Mixed-Staffel erreichte Platz 1, die Jungen-Staffel Platz 2. Auch im Floorball konnte die Oberschule einen Erfolg feiern. Beim Leipziger Stadtfinale der Wettkampfklasse IV gewann die Mädchenmannschaft das Turnier ohne Niederlage. Die sechs Schülerinnen aus den Klassen 5 und 6 dürfen sich damit Leipziger Stadtmeister im Floorball nennen.

Am 07. September wurde die Schule für die fünften und sechsten Klassen zum Konzertsaal. Im Rahmen des

Stiftungsprojekts „Musik für Schüler“ präsentierten vier professionelle Musiker eine musikalische Weltreise rund um die Streichinstrumente. Mitwirkende waren Maria Hinze am Klavier, Kathrin Körber an Violine und Viola, Stephan Wunsch am Violoncello sowie Tilman Schmidt am Kontrabass. Die Musiker gehören u.a. dem MDR-Rundfunkorchester und der Oper Leipzig an. Seit vielen Jahren besuchen sie die Oberschule Naunhof und treffen auf ein interessiertes Publikum. Auf dem Programm standen Werke verschiedener Epochen – von Prokofjews „Peter und der Wolf“ über Mendelssohn-Bartholdys „Lied ohne Worte“ und Saint-Saëns’ „Der Elefant“ bis zu Ragtime von Scott Joplin. Die Musiker erklärten die Besonderheiten ihrer Instrumente und zeigten, wie Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass gespielt werden. Einige Kinder durften die Instrumente aus nächster Nähe betrachten und anfassen. Für manche Schüler war es das erste klassische Konzert. Besonders die Nähe zu den Musikern, die abwechslungsreichen Stücke und die Möglichkeit, die Instrumente kennenzulernen, ka-



men beim Publikum gut an. Nachdem das Schülerkonzert im letzten Jahr aufgrund fehlender Finanzen ausfiel, fand es diesmal dank der Unterstützung der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation wieder statt. In früheren Jahren beteiligten sich auch Eltern und der Förderverein an der Finanzierung. Noch in diesem Schuljahr sind zwei weitere Konzerte zu Holz- und Blechblasinstrumenten geplant. Damit solche musikalischen Begegnungen auch künftig möglich bleiben, freut sich die Oberschule über finanzielle Unterstützung durch Eltern, Unternehmen und weitere Förderer aus der Region.

Freies Gymnasium Naunhof

Fremdsprachentag – Sprachen entdecken und ausprobieren

Am 30. September stand für die Schüler der 7. Klassen ein abwechslungsreicher Fremdsprachentag auf dem Programm. Während der 6. bis 8. Stunde konnten sie vier Sprachen kennenlernen und sich eigenständig zwischen fünf vorbereiteten Räumen bewegen. Zu Beginn erhielten alle Teilnehmenden ihre Laufzettel im oberen Bereich von Haus 1.



An der spanischen Station wurde getanzt und es wurden farbenfrohe Masken gestaltet. Unterstützt wurden die Angebote von Schülern der Klasse 9.2. Wer Chinesisch kennenlernen wollte, konnte bei einem Quiz und einem Spiel sein Geschick beweisen und erste Schriftzeichen ausprobieren. Im Englischraum wartete ein spannender Escape Room rund um englische Dialekte, Essen und Lautschrift.

Auch die französische Sprache und Kultur gab es vielfältig zu entdecken. Bei einer spielerischen Tour de France lernten die Jugendlichen mithilfe von Würfeln, Spielfiguren und Wissensfragen Land und Leute kennen. Ein interaktives Puzzle führte durch die Regionen Frankreichs und ihre kulturellen Besonderheiten. Tierbegeisterte konnten französische Tiernamen lernen und in einem Kreuzworträtsel anwenden. Besonders beliebt war ein Quiz mit fünf Kategorien zu Sprache, Landeskunde, Kultur, Sehenswürdig-

keiten und Küche, bei dem zwei Gruppen gegeneinander antraten. Für einen Stempel auf dem Laufzettel mussten mindestens zwei interaktive Angebote vollständig in rund 30 Minuten bearbeitet werden.

Der Fremdsprachentag bot Gelegenheit, neue Sprachen und Kulturen kennenzulernen, vorhandenes Wissen zu vertiefen und Interesse an weiteren Fremdsprachen zu wecken. Die Schüler zeigten sich interessiert und freuten sich über die abwechslungsreichen Mitmachangebote. Die positiven Rückmeldungen sprechen dafür, den Fremdsprachentag auch künftig fortzuführen.

Passend dazu wurde das schulische Sprachangebot erweitert: Seit diesem Schuljahr bietet das FGN Französisch bereits ab Klasse 5 als zweite Fremdsprache an. So können die Schüler früh entdecken, wie vielfältig und bereichernd das Lernen einer neuen Sprache ist.





Kita Seepferdchen

Buhuuuuu – Große Gespensterparty!

In der Kita Seepferdchen wird es schon bald herrlich gruselig! Überall spukt es ein kleines bisschen, denn die Vorbereitungen für die große Gespensterparty laufen auf Hochtouren. Die Kinder sind fleißig am Basteln und verwandeln Papier, Pappe und andere Materialien in große und kleine Geister. Mit viel Fantasie, geschickten Händen und einer ordentlichen Portion Quatsch entstehen lustige Gesellen, die mal frech grinsen, mal schaurig gucken und manchmal aussehen, als hätten sie gerade einen besonders großen Schreck bekommen. Natürlich dürfen die selbst gebastelten Gespenster bei der Feier nicht fehlen! Sie werden die Kita schmücken und dafür sorgen, dass sich selbst die mutigsten kleinen Seepferdchen ein wenig wundern, wer ihnen da von der Wand entgegenlacht. Wenn der große Tag endlich gekommen ist, verwandelt sich die Kita in ein fröhlich-gruseliges Geisterreich. Dann heißt es: Türen auf für Hexen, Gespenster, kleine Monster und allerlei andere

schaurig-schöne Gestalten! Ob mit flatterndem Umhang, lustigem Hexenhut oder wild zerzausten Haaren – bei dieser Party ist alles erlaubt, was Spaß macht und ein bisschen spukt. Es warten tolle Partyspiele auf die kleinen Geisterjäger und Spukgestalten. Dabei wird gehüpft, gelacht, gerätselt und vielleicht auch einmal kreuz und quer durchs Geisterreich gewuselt. Wer fängt wohl den frechen Geist? Wer beweist den besten Spuk-Schwung? Und wer schafft es, selbst beim wildesten Geisterwirbel das Gleichgewicht zu behalten? Auch für knurrende Geistermägen ist gesorgt. Am gruseligen Buffet warten schaurig-leckere Köstlichkeiten darauf, vernascht zu werden. Vielleicht verirren sich sogar ein paar monsternmäßig leckere Häppchen auf die Teller. Da läuft selbst einem kleinen Vampir das Wasser im Mund zusammen. Und wenn flotte Musik durch die Kita schallt, gibt es kein Halten mehr: Dann drehen die kleinen Gespenster ihre Runden, Hexen schwingen das



Tanzbein und Monster wackeln mit ihren Köpfen. Ob Geistertanz oder Monsterdisco – die Tanzfläche wird ordentlich zum Beben gebracht. Die Kita Seepferdchen freut sich auf eine kunterbunte, lustige und herrlich schaurige Gespensterparty mit jeder Menge Spaß, Lachen und guter Laune.

Radwanderfreunde Naunhof

Zum Parkbogen Ost, Elstermühlgraben und Stadthafen Leipzig

Der goldene Herbst bot 16 Naunhofern am 07.10.26 ein sonniges Abradeln von ca. 55 km. Über Albrechtshain, Kleinpösna und Baalsdorf erreichten sie den GutsPark Zweinaundorf und entlang der östlichen Rietzschke mit Stopp am Bergfriedhof Mölkau den Volkshain Stünz und das Sellerhäuser Viadukt. Engagierte Bürger erkannten die nicht mehr genutzte Relation als Chance für einen Radweg, der östliche Parkanlagen und 6 Stadtteile verbindet. Die Stadt entwickelte zum Klimaschutz eine begrünte Flaniermeile als Angebot für dicht bebaute Wohnquartiere. Die Radspur ist verschwenkt, um Konflikte mit Fußgängern zu vermeiden. Dieser Höhenweg bietet Sicht in die Rietzschke mit Schulzentrum Ihmelstraße, Sportanlagen und Kleingärten – vom Vorbild „High Line Park“ in NYC dagegen auf Wolkenkratzer von Manhattan. Fachleute waren zu Windlasten, Substraten und Bewässerung der 58 verpflanzten Bäume gefordert. Sie sind wie die 90 Sträucher, 6.500 Stauden und 23.000 Frühblüher klimaangepasst. An-

ders als in NY bleibt das Gelände nachts offen und per Bewegungsmelder beleuchtet. Über den „Polygraphplatz“ mit Entwicklungspotential zur ehemaligen Ostwache und Karl Krause Fabrik radelten sie zur Trinitatiskirche am Lieselotte-Herrmann-Park und Martinstraße mit Rampe zur Bahnschneise des Eilenburger Bahnhofs sowie durch den Lene-Voigt-Park zum Grassmuseum. Hier beginnt der Parkbogen Ost. Weiter ging es auf dem Ring mit blauem Radweg bis zum Naturkundemuseum, wo Elster- und Pleiße-mühlgraben zusammenfließen. Umweltbewegte forderten 1989 die Offenlegung der 1961 verrohrten Gewässer. Der Elstermühlgraben verbessert heute Wohnqualität und Klima der Anlieger. Dazu soll er die Sedimentation im Elsterflutbecken und Hochwasserrisiken mindern. Zur Schiffbarkeit bis ins Zentrum ist die Hydraulik sicher verbesserungswürdig. Entsprechend der europäischen Wasserrahmenrichtlinie sind zahlreiche Hindernisse in den betonierten Kanal eingebaut. An Brückensprengungs- und

Poniatowskidenkmal vorbei erreichten sie den zentrumsnahen Stadthafen auf dem Gelände der zerbombten Pianofabrik Blüthner mit Einkehr am Imbiss Dock 20. Parkbogen Ost, Elstermühlgraben und Stadthafen wären ohne Förderung aus vielen unterschiedlichen Programmen von Bund, Land und EU nicht möglich. Zur Rückfahrt gab es noch eine Eispause am Musikpavillon und an der Pleiße radelten sie zum Markkleeberger und Störmthaler See. Familie Weidmüller lud noch zum Feierabendbier in ihren Garten ein. Am 28.10. ab 17:00 Uhr geht es im Naunhofer Sonnenschein um Rück- und Ausblick. **Kontakt:** juergen.heimbucher@gmail.com



TSV 1884 Naunhof e.V.

Herbstbeginn – mit Sport und Bewegung durch das Jahr



Unter dem Motto „Mit Sport und Bewegung durch das Jahr, innerhalb und außerhalb der Sporthallen“ weist der Verein auf die zahlreichen Möglichkeiten hin, sich im

Rahmen des Breitensports sportlich fit und mit Freude und Spaß in Bewegung zu halten. Neben dem normalen Übungs- und Trainingsbetrieb im TSV 1884 Naunhof e.V. sind deshalb auch die Aktivitäten am Sommerende und Herbstanfang zu erwähnen. So unterstützte der TSV im September den überregionalen Wanderevent HighDeluxe der Sportfreunde Neuseenland e.V. am Stempel-/ Verpflegungspunkt an der Holzhütte am Dreiflügelweg. Die zahlreichen Wanderfreunde nahmen die gute Betreuung nach den ers-

ten Strapazen dankend an. Fast schon traditionell beendete unser Verein die Sommersaison mit einer Boßel-Tour. Wie geplant trafen sich interessierte Mitglieder der Abteilungen Aerobic, Gymnastik, Gesundheitssport und Tischtennis am Samstag, 19.09.2026 ab 10:00 Uhr auf dem Spielplatz am Ortseingang Lindhardt zum Sport im Freien und zur 3. Boßel-Tour. Auf einem Rundkurs von ca. 7 km durch den Lindhardter Forst mit Start am Spielplatz in Lindhardt kämpften 4 gemischte Mannschaften um den Boßel-Sieg. Zum Abschluss der Boßel-Tour trafen sich Boßler und Nicht-Boßler des TSV in der Gaststätte Lindenklausen zu Grünkohl & Pinkel sowie Bratwurst & Steaks. Alle Beteiligten fanden diese Ergänzung zum sonstigen Sport- und Spielbetrieb als willkommene, abwechslungsreiche und schöne Bereicherung des Vereinslebens, die im nächsten Jahr wiederholt

wird. Abschließend möchte sich der Verein herzlich bei den Organisatoren der Boßel-Tour und beim Team der Lindenklausen für die reichhaltige Bewirtung bedanken.

Nun beginnt wieder die kältere Jahreszeit und die Sportler/innen trainieren wieder in den Sporthallen der Grund- und Oberschule (GS und OS) Naunhof, um auch im Winter mindestens 1x pro Woche sich sportlich zu bewegen und fit zu bleiben. Sollte das Interesse am Breitensport geweckt sein, sind weitere Sportfreund/innen gern im Verein willkommen. Der TSV 1884 Naunhof e.V. möchte auf seine Sportmöglichkeiten hinweisen und freut sich auf Zuwachs im Verein mit den Abteilungen Aerobic, Gesundheitssport, präv., Kinder- u. Vorschul-sport, Gymnastik und Tischtennis.

Kontakt: Robert-Blum-Str. 14, Naunhof, Tel.: 034293 32000, Mail: tsv-1884-naunhof@gmx.de

AktivSport SAXONIA e.V.

AS SAXONIA glänzt beim Cup of Europe in London

Mit zweimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze kehrten die Athleten des AS SAXONIA vom internationalen Cup of Europe der International Federation of Karate (IFK) aus London zurück. Sechs Vereinsmitglieder vertraten gemeinsam mit dem deutschen Nationalteam die IFK Deutschland und überzeugten mit starken Leistungen. Joelle und Jolina Schramm sicherten sich jeweils den Turniersieg. Trotz teilweise schwerer Gegnerinnen setzte sich Joelle in der Altersklasse 12/13 Jahre durch. Ihre ältere Schwester Jolina gewann ebenfalls souverän Gold in ihrer Kategorie. Silber erkämpften Mara Selbmann bei ihrer Premiere in der neuen Altersklasse sowie Jessica Krause. Die zweifache Weltmeisterin erreichte

nach überzeugenden Kämpfen das Finale. Dort unterlag sie der Britin Hayley Rowland nach einer umstrittenen Kampfrichterentscheidung. Nach dem Kampf äußerten zahlreiche Zuschauer und Sportler ihre Anerkennung für Jessicas Leistung. Auch Emil Diebel überzeugte und sicherte sich nach einem Halbfinale ohne Finaleinzug mit einem technischen K.o. die Bronzemedaille. Juliette Michel sammelte trotz ihres Ausscheidens im Viertelfinale wertvolle internationale Erfahrung. Insgesamt erreichte das deutsche Team vier Gold-, vier Silber- und eine Bronzemedaille. Für den AS SAXONIA war das Turnier ein großer Erfolg und eine wichtige Erfahrung. Die Ergebnisse bestätigen den eingeschlagenen Weg aus konsequentem Training, professioneller Vorbereitung und großem sportlichen Einsatz.

Projekt „Älen aktiv“ erreicht wichtigen Meilenstein

Aus dem mehrjährigen Projekt „Älen aktiv“ ist ein von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifizierter Präventionskurs hervorgegangen.

Ziel des gemeinsam mit der GKV, dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig und dem Kreissportbund Landkreis Leipzig umgesetzten Projekts war es,

ältere Menschen zu mehr Bewegung, Lebensqualität und gesellschaftlicher Teilhabe zu motivieren.

Die bisherigen Ergebnisse zeigen, dass regelmäßige Bewegung nicht nur die Gesundheit fördern, sondern auch soziale Isolation verringern und Gemeinschaft stärken kann. Mit der Zertifizierung steht nun ein Präventionsangebot zur Verfügung, das entsprechend qualifizierte Vereine und Institutionen bundesweit nutzen können. Ergänzend werden Materialien und Leitfäden erarbeitet, die Vereine dabei unterstützen sollen, eigene Trainingsgruppen aufzubauen. Auch die Integration der Inhalte in Aus- und Fortbildungen des Kreissportbundes ist vorgesehen. Ein besonderer Dank gilt Ulrike Winkler, die die Entwicklung und Zertifizierung des Konzepts maßgeblich begleitet hat, sowie allen Projektpartnern für ihre langjährige Unterstützung.





BSC Victoria Naunhof e.V.

Naunhofer U16-Leichtathleten erkämpfen Bronze bei der Team-Landesmeisterschaft



Zum Ende der Freiluftsaison fanden am 20. September wieder die Landesmeisterschaften Team in Freiberg statt. Nach dem Vorjahreserfolg in der WU14 wollten die Naunhofer Leichtathletinnen, nunmehr in der U16 startend, sich erneut mit den besten Mannschaften Sachsens messen. Zu Beginn des Wettkampfes trat das Team mit Matilda Seifert, Samira Köppchen, Lilly Warnat und Mia Haase erstmals über 4x100m an. Die Naunhofer Staffeln konnte dabei in 54,28s die drittschnellste Zeit unter den angetretenen Mannschaften erzie-

len. In den anschließenden Einzeldisziplinen konnte Matilda Seifert im Kugelstoßen mit der Tagesbestweite von 8,59m die meisten Punkte sammeln. Bei starkem Gegenwind kämpften Mia Haase und Lilly Warnat über 100m um jede Hundertstel. Samira Köppchen punktete mit sehr guten 4,62m im Weitsprung und gab nochmal alles im abschließenden 800m Lauf. Insgesamt erkämpften die vier Naunhoferinnen 2.841 Punkte und konnten freudestrahlend bei der Siegerehrung hinter den Mannschaften der Startgemeinschaft Erzgebirge und der LG Vogtland auch dieses Jahr die Bronzemedaille in Empfang nehmen.

Leichtathleten in den sächsischen Landeskader berufen

Die Berufung in den Landeskader ist für junge Leichtathleten eine besondere Auszeichnung. Milena Köppchen (W11) und Matteo Roßner (M10) schafften zunächst bei Wettkämpfen in der laufenden Freiluftsaison die erste Hürde für die Berufung in den Entwicklungskader und überboten die geforderte Mindestpunktzahl im Fünfkampf. Daraufhin waren beide startberechtigt für den Fähigkeitstest, der



den zweiten Teil der Berufung in den sächsischen Kaderkreis darstellt. Dieser fand am 26.09.26 in Leipzig statt. Neben Sprint, Frequenzlauf über Minihürden, Medizinballstoßen, Sprung- und Rumpfkrafttests waren auch turnerische Fähigkeiten in Form einer Bodenturnübung und ein abschließender Ausdauerlauf über 12 min zu absolvieren. Milena und Matteo erfüllten auch im Fähigkeitstest die geforderte Mindestpunktzahl und damit alle Voraussetzungen für die Berufung. Voller Stolz bekamen beide an diesem Tag die Urkunde für den E-Kader 2027 des Leichtathletikverbandes Sachsen vom Nachwuchskoordinator des Landesstützpunktes Leipzig überreicht.

Tourismus | Veranstaltungen

Veranstaltungskalender vom 24. Oktober – 15. November 2026



Mehr Informationen zu den Veranstaltungen unter www.naunhof.de/veranstaltungen.

Aus dem Rathaus

Di, 13. Okt 15:00 – 18:00 Uhr
Kostenfreie Energieberatung der Verbraucherzentrale
Rathaus Naunhof, *kostenlose Anmeldung*
034293 42159 / helemann-bauamt@naunhof.de

So, 15. Nov 14:00 – 14:30 Uhr
Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag
Friedhof Erdmannshain

Kultur und Ausstellungen

Do, 05. Nov 19:00 Uhr
Literaturforum Bibliothek zu Gast in Naunhof – Lesung mit Danielle Zinn
Bürgersaal, *Tickets 5,00€ ausschließlich AK*

Fr, 06. Nov 17:00 – 21:00 Uhr
Youth Beatz 4.0 – Die Jugenddisco
Parthelandhalle, *Tickets 5,00€ in allen Naunhofer Schulen/ Touristinformation*

Sa, 07. Nov 15:00 Uhr
Magische Märchenzeit im Turmuhrenmuseum
Tickets 5,00€, Anmeldung unter Tel. 034293 32513 erwünscht

Sa, 07. Nov 18:00 Uhr
Glanzlichter-Gala
Parthelandhalle, *Tickets 20,00€ ausschließlich im VVK bis 30. Okt in Stadt- und Touristinformation/QR-Code*

Fr, 13. Nov 16:30/19:30 Uhr
Dia-Show Thomas Meixner „Rundherum – Geschichte einer Weltreise“
Bürgersaal, *Tickets 12,00€ (14,00€ an der AK, Stadt- und Touristinformation/QR-Code)*

Senioren

Begegnungszentrum
Frau Hildebrandt, Tel. 034293 55152

Mo, 26. Okt, 02., 09. Nov 13:30 Uhr
Treffen der Singegruppe

Mo, 26. Okt, 02., 09. Nov. 15:30 Uhr
Handarbeitszirkel

Di, 27. Okt 13:00 Uhr
Kaffeeklatsch

Mi, 28. Okt, 04., 11. Nov 13:00 Uhr
Skat- und Rommee-Nachmittag

Do, 29. Okt 14:00 Uhr
Geburtsstagsfeier des Monats Oktober
Nach persönlicher Einladung durch die Stadt Naunhof

Fr, 30. Okt 12:30 Uhr
Ausfahrt nach Borna

Anmeldung erforderlich

Di, 03. Nov 14:00 Uhr
Modenschau mit Vorführung und Verkauf, mit M. Kefalas

Anmeldung erforderlich

Do, 05. Nov 13:00 Uhr
Kegelnachmittag

Fr, 06. Nov 13:00 Uhr
Deftiges am Spieß – Ausfahrt
Anmeldung erforderlich

Di, 10. Nov 14:00 Uhr
Tanz mit Fam. Krumray
Anmeldung erforderlich

Do, 12. Nov 13:00 Uhr
Bingospaß am Nachmittag

Kinder, Jugend und Familie

Fr, 30. Okt 17:00 – 21:00 Uhr
Großes Waldwichtel-Halloweenfest
Kita Waldwichtel

Fr, 30. Okt 17:00 – 23:00 Uhr
Kürbisfest
Fuchshain, Am Kuhstall

Sa, 31. Okt 10:00 – 12:00 Uhr
Familienwerkstatt Schere-Stein-Papier, Laternen
Kursatelier im Vereinshaus, *Anmeldung unter beyer-stange@web.de*

Sa, 14. Nov 10:30 – 11:30 Uhr
Vorlesestunde in der Bibliothek
Stadtbibliothek Naunhof

Vereine und Interessen

Do, 29. Okt, 05., 12. Nov
18:45 – 21:00 Uhr
Probe Stadtorchester
Altes Kranwerk

Fr - So, 30. Okt – 01. Nov
09:00 – 18:00 Uhr
Rassegeflügschau mit Kreisjugendschau
Ehem. ALDI

Sa, 31. Okt 15:00 – 20:00 Uhr
Halloween in Erdmannshain
Gelände des Heimatvereins

Mi, 04. Nov 17:00 – 19:00 Uhr
Silent Book Club
Stadtbibliothek Naunhof

Mi, 04. Nov 18:00 – 20:00 Uhr
Vortrag zur Geschichte des Imkerverein Naunhof und Wurzen
Landgasthof Dehnitz

Fr, 06. Nov 19:00 Uhr
Disco mit DJ Thomas
Bikerscheune Ammelshain, *Tickets 5 € ausschließlich im VVK unter 0173/3561075*

Sonstiges

Mo, 26. Okt 09:00 – 13:00
ADAC-Autocheck 14:00 – 17:00 Uhr
Marktplatz Naunhof

Kirchgemeinden

Ev.-luth. Kirchgemeinde – Naunhof/Erdmannshain/Ammelshain

So, 25. Okt 10:30 Uhr
Gottesdienst
Kirche Erdmannshain

Mi, 11. Nov 17:00 Uhr
Martinsfest
Stadtkirche Naunhof

Sa, 14. Nov 08:00 – 12:00 Uhr
Arbeitseinsatz Alter Friedhof
Alter Friedhof Naunhof/ *eigene Gartengeräte*

Kath. Pfarrei St. Franziskus, Filialkirche „Zum guten Hirten“, Pfarrer Marek Mueller, Tel. 03425 8530225, www.st-franziskus-wurzen.de

So, 25. Okt 10:30 Uhr
Gottesdienst

So, 01. Nov 10:30 Uhr
Gottesdienst

So, 08. Nov 10:30 Uhr
Gottesdienst

So, 15. Nov 10:30 Uhr
Gottesdienst

Vorschau

Di, 17. Nov 19:30 Uhr
1. Poetry Slam Naunhof
Bürgersaal, Tickets 10-15,00€

Fr, 27. – So, 29. Nov
Naunhofer Adventszauber
Markt, Stadtgut, Bürgersaal, Stadtkirche

Sa, 05. Dez 16:00 Uhr
Weihnachtskonzert des Akkordeonorchesters Tremolo der Musikschule Fröhlich
Parthelandhalle, Tickets 5,00€ ausschließlich AK

So, 06. Dez 16:30 Uhr
Rathauskonzert-Weihnachtskonzert Aurum Vocale
Bürgersaal, Tickets 12,00€ Stadt- und Touristinformation/QR-Code

Es werden ausschließlich öffentliche Veranstaltungen veröffentlicht, die fristgerecht zum RS online gemeldet wurden

1. Poetry Slam in Naunhof

Was ist überhaupt Poetry Slam?

Poetry Slam ist ein moderner Wettstreit, bei dem Menschen ihre selbstgeschriebenen Texte vortragen und gegeneinander antreten.

Dabei entscheidet das Publikum, also du, wer ins Finale einzieht oder wer den Abend gewinnt.

Pro Text gibt es ein Zeitlimit von 6 Minuten, so dass Abwechslung und pure Unterhaltung garantiert sind.

Komm vorbei und erlebe einen unterhaltsamen Abend voller Worte, die berühren, begeistern und zum Nachdenken anregen.

Moderation:

Stephan Brosch und Einfach Else.

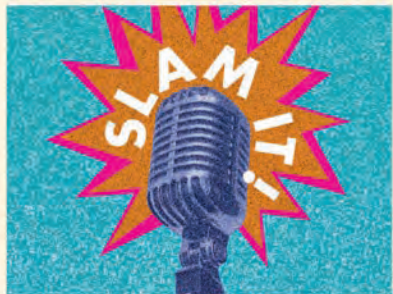
Tickets ausschließlich an der Abendkasse. Reservierungen nimmt die Stadt- und Touristinformation entgegen.

► Kontakt:

Tel. 034293 475647

Mail: tourist-information@naunhof.de

1. Poetry Slam
★ Naunhof ★

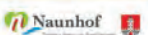


17
Nov

Bürgersaal im
Stadtgut
Naunhof

Eintritt: 10-15€
Einlass: 19:00Uhr
Beginn: 19:30Uhr

mit live
music





Literaturforum Bibliothek zu Gast in Naunhof

Seit 2013 organisiert der Bibliotheksverband Sachsen jährlich das Sächsische Literaturforum Bibliothek. Dabei werden rund 65 Lesungen mit sächsischen Autorinnen und Autoren in diversen Bibliotheken organisiert.

Am 05. November 2026 findet eine dieser Lesungen im Bürgersaal der Stadt Naunhof statt. Die Autorin Danielle Zinn liest aus ihrem Krimi „Glutrotes Erzgebirge“.

Die Lesung startet um 19:00 Uhr und der Eintritt kostet alle Interessierten an der

Abendkasse 5 €. Voranmeldungen nimmt die Stadtbibliothek Naunhof per Mail an bibliothek@naunhof.eu oder telefonisch unter 034293 55153 entgegen.

Gefördert wird das Projekt durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.

Der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. wird mitfinanziert durch Steuermittel des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ticketverkauf für Glanzlichter-Gala bis 30. Oktober

Die Stadt Naunhof lädt herzlich zur Glanzlichter Gala ein – einem besonderen Abend, an dem all jene geehrt werden, die sich mit Herz, Zeit und Tatkraft für unsere Gemeinschaft einsetzen.

Damit würdigt die Stadt im festlichen Rahmen Menschen, die sich über viele Jahre hinweg in den Bereichen Kultur und Soziales, Sport, Gesellschaft, Vereine sowie Brand- und Rettungsdienst in besonderem Maße verdient gemacht haben.

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Wertschätzung, Musik und Genuss! Ein

kulturelles Rahmenprogramm wird für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen und ein leckeres Buffet die Gäste kulinarisch verwöhnen, bevor die Tanzfläche freigegeben wird.

Tickets für 20,00 € sind nur im Vorverkauf in der Stadt- und Touristinformation am Bahnhof bis 30.10. erhältlich.

Lassen Sie uns gemeinsam die Glanzlichter Naunhofs feiern und diesen Menschen die Bühne geben, die sie verdienen. Wir freuen uns auf einen festlichen Abend mit Ihnen.



188. Rathauskonzert – Weihnachtskonzert Aurum Vocale

Während die Natur allmählich in den Winterschlaf versinkt, erwachen die Pflanzen in vielen Advents- und Weihnachtsliedern zum Leben: Die Rose, der Apfelbaum, die Tanne, die Palme, die Mistel... Neben der Symbolik von Hell und Dunkel sind das wohl die stärksten Bilder für Hoffnung, Trost und Beständigkeit der Weihnachtsbotschaft. Besonders häufig besungen wird die „Wurzel Jesse“, die Verheißung des Propheten Jesaja, dass ein Nachkomme des jüdischen König David als Erlöser in die Welt kommen wird - eigentlich die Wurzel eines großen Stammbaums also.

Der Kammerchor Aurum Vocale unter der Leitung von Johannes Stolte lädt zu einer musikalischen Reise durch die weihnachtliche Pflanzenwelt mit Chormusik von Pärt, Perry, Dubra, Reger, Kaminski, Bruckner und einigen bekannten Advents- und Weihnachtsliedern ein.

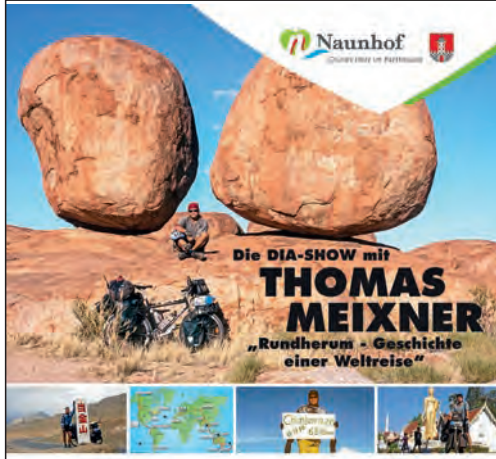


»Rundherum« – Geschichte einer Weltreise

Die Olympischen Spiele in Sydney mit dem Fahrrad zu erreichen, war ursprünglich das Ziel des damals 32-jährigen Wolfeners. Mit Empfehlungsschreiben des Nationalen Olympischen Komitees, Verabschiedung durch Landrat, Bürgermeister, Freunde und Familie begab sich Thomas Meixner am 01. Mai 1998 mit über einem Zentner Gepäck auf seinem Rad, das er auf den Namen „Else“ taufte, auf Abenteuerreise, die drei Jahre und sieben Monate dauern sollte. „Lieber gescheitert als unversucht“ war sein Reisemotto. Gescheitert ist er nie, denn trotz etlicher Negativerlebnisse, wie etwa eine schwere Infektion in Indien oder ein versuchter Raubüberfall in Ecuador, kehrte er mit seiner „Else“ glücklich am 02. Dezember 2001 wieder in seine Heimatstadt Wolfen (Landkreis Bitterfeld) zurück. 36 Länder auf 5 Kontinenten bereiste der gelernte Elektromecha-

niker. Dabei suchte er nicht immer die Postkartenidylle, sondern radelte oft auf einsamen Strecken fernab der ausgetretenen Touristenpfade.

Dschungelpisten, Schlammwege, Höhen von über 5.200 Meter: „Else“ schaffte mit ein paar Reparaturen scheinbar Unmögliches. Von russischer Gastfreundschaft, neugierigen Chinesen, die aber überhaupt kein Vergleich zu den Indern seien, freundlichen Australiern und einer schlecht gelaunten Amerikanerin, der er sogar eine Nacht Gefängnis zu verdanken hat, wird erzählt. Er sah auf seiner Reise viele schöne Dinge, aber auch genug Armut und Dreck...Lassen Sie sich für einen Abend auf eine Weltreise mitnehmen. Viele Geschichten und Begebenheiten dieser 99.000km langen Tour wird der Weltenbummler in einer Dia-Show dem interessierten Publikum vermitteln.



13. November
16:30 Uhr u. 20:00 Uhr
 Bürgersaal im Stadtgut Naunhof

Vorverkauf 12,- Euro Abendkasse 14,- Euro
 erhältlich in der Stadt- und Touristinformation
 Bahnhofstr. 25, 04683 Naunhof
 Tel. 034293/475647
 E-Mail: tourist-information@naunhof.de



Wissenswertes

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum 24. Oktober – 08. November 2026

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr/Rettungsdienst	112

2. Notdienste

Strom (envia M)	
24h Störungsmeldung	0800 2305070
Gas (MITGAS) Störstelle	0800 2200922
Onlinemeldungen von Stromausfällen:	www.stromausfall.de
Wasser (Eigenb. Wasserversorgung)	
24 Stunden Havariedienst	0172 9814042
Abwasser (AZV Parthe)	034291 439-0
außerhalb der Dienstzeit	0171 4103238
Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH	0176 40441349

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte	
Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Wurzen	
Kutusowstr. 70, 04808 Wurzen	
Mittwoch, Freitag:	14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Grimma	
Kleiststr. 5, 04668 Grimma	
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09:00 – 13:00 Uhr

Kinderärzte	
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Krankenhaus Wurzen	
Kutusowstr. 70, 04808 Wurzen	
Wochenende, Feiertage, Brückentage:	09:00 – 13:00 Uhr

Die Bereitschaftspraxen können ohne telefonische Voranmeldung während der Öffnungszeiten aufgesucht werden.

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117.

Zahnärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Tierärzte

Tierklinik Panitzsch, Carl-Benz-Str. 2	034291 316000
--	---------------

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Krankentransport

116 117
0341 19222

4. Apotheken-Notdienst Tag- u. Nachtdienst (08:00 – 08:00 Uhr)

Sa*, 24. Okt, Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
So, 25. Okt, Linden-Apotheke Grimma	03437 921712
Mo, 26. Okt, Engel-Apotheke Nerchau	034382 41283
Di, 27. Okt, Sonnen-Apotheke Grimma	03437 917002
Mi, 28. Okt, Löwen-Apotheke Bad Lausick	034345 22352
Do, 29. Okt, Engel-Apotheke Naunhof	034293 29364
Fr, 30. Okt, Apotheke im PEP Grimma	03437 942323
Sa*, 31. Okt, Linden-Apotheke Grimma	03437 921712
So, 01. Nov, Sonnen-Apotheke Grimma	03437 917002
Mo, 02. Nov, Stadt-Apotheke Grimma	03437 9488940
Di, 03. Nov, Kronen-Apotheke Mutzschen	034385 51256
Mi, 04. Nov, Engel-Apotheke Naunhof	034293 29364
Do, 05. Nov, Sphen-Apotheke Naunhof	034293 47355
Fr, 06. Nov, Sophien-Apotheke Colditz	034381 8090
Sa*, 07. Nov, Engel-Apotheke Colditz	034381 43359
So, 08. Nov, Engel-Apotheke Nerchau	034382 41283

*** Samstags: 08:00 – 12:00 und 16:00 – 08:00 Uhr jew. benannte Apotheke sowie 12:00 – 16:00 Uhr Apotheke im PEP Grimma**



Naunhofer Stadtjournal

Hier finden Sie interessante Beiträge und Themen aus Wirtschaft, Kultur und Vereinen (Verlagsveröffentlichung).

Kolumne: Bunter Herbst wartet mit Halloween auf

Seit Anbeginn der Welt fasziniert die Menschen die Zwischenstation zwischen Leben und Tod. Der Herbst hilft der Fantasie mit seiner Dunkelheit, den kahlen Bäumen sowie den Nebelschwaden auf die Sprünge. Jedoch hat der Herbst auch Kastanien, Pilze und laut eines Liedes einen „frohen Malersmann“, der die Blätter einfärbt, zu bieten. Die Tiere bereiten sich auf den Winterschlaf vor und die Welt wird schon ein bisschen stiller. Es ist eine Zeit, in der man gern ein Büchlein in die Hand nimmt, wenn es draußen schon dunkel und kalt ist. Und falls Sie ein Fan von Kinderbüchern sind (ich bin einer – auch wenn meine Kinder schon erwachsen sind), empfehle ich das Büchlein „Die kleine Spinne Widerlich“ von Diana Amft. Die süße Spinne macht sich auf den Weg durch den Wald und fragt Freunde und Verwandte, warum so viele Angst vor ihr haben. Was dabei heraus kommt, ist sehr lehrreich. Im „Der Blätterdieb“, fragt sich das Eichhörnchen, wer die Blätter von den Bäumen stiehlt und im Büchlein „So schön ist der Herbst“ strickt Mama Eichhorn sogar rote Pullover. Natürlich lässt sich auch „Harry Potter“ hervorragend im Herbst lesen. Schließlich kann man sich dabei auch gruseln.

„All Hallows Eve“ (der Abend vor Allerheiligen) nannte man ab dem 9. Jahrhundert das ursprüngliche Fest der Kelten, welches als heidnisch kategorisiert wurde. Samhain, so das ursprüngliche Erntedankfest der keltischen Kultur, gedachte auch seiner Toten mit Opfern wie Kürbissen, Nüssen, Kartoffeln und Rüben. Den alten Ursprüngen nach verschwamm die Grenze zwischen den Lebenden und den Toten. Halloween ist nun das Fest, welches sich aus dem ursprünglichen Samhain und dem christlichen Allerheiligen mischte. Die Iren brachten ihre

alten Bräuche einst in die neue Welt. Nun ist der Brauch, Halloween zu feiern, auch über den Ozean zu uns geschwappt. Aus den alten Bräuchen sind die Opfergaben übriggeblieben, welche sich heute nun in Form von Süßigkeiten äußern. Die offene Grenze zwischen Leben und Tod demonstriert man mit gruseligen Kostümen. Der Kürbis dient als „Jack-O'-Lantern“, der Symbolfigur für Halloween. Der ausgehöhlte Kürbis wird als gruselige Fratze ausgehöhlt und mit Kerzen/Teelichtern beleuchtet. Auch der Fratzenkürbis geht auf eine alte Legende zurück. Der trunksüchtige Jack, welcher einen Handel mit dem Teufel einging, konnte nach seinem Tod weder in den Himmel, noch in die Hölle einfahren. So wandelt seine verdammte Seele mit einer Laterne aus einer Rübe und einem Stück Kohle aus der Hölle am Allerheiligen auf der Erde. Von der Rübe zum Kürbis kam man bei der Laterne in den USA, da sich die Kürbisse leichter bearbeiten ließen. Sie sehen also, dass es oft der reine Pragmatismus ist, welcher Kults entstehen lässt.

Manuela Krause

Anzeigenannahme DRUCKHAUS BORNA

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Nadine Saupe (Projektleitung, Koordination Innendienst)

☎ 0172 7504248 | ✉ nadine.saupe@druckhaus-borna.de

Tina Neumann (Kundenbetreuung)

☎ 0173 6547002 | ✉ tina.neumann@druckhaus-borna.de

Ihre Blumenboutique in Borsdorf

Blütenzauber

Inh. Juliane Hempel

Wie wäre es mit einer herbstlichen Dekoration zu Halloween? Sprechen Sie uns an!

Telefon: 034291 3150-40
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08:30 – 17:30 Uhr
Sa: 08:00 – 12:00 Uhr
So: 09:00 – 11:00 Uhr
Im Borsdorfer Bahnhof

www.bluetenzauber-borsdorf24.de



www.raumzauber-sinnwelt.de

Floristik | Geschenke | Lifestyle

Handgefertigte Floristik
Hochzeitsfloristik * Trauerfloristik
Event- und Firmenfloristik
Professionelle Raumbegrünung
Handgefertigte Dekorationen
Präsen- und Firmenpräsen-
Blumen-Abo * Lieferservice
Vor - Ort - Dekoration

Naunhof * Ladestraße 5 (neben dm)
Fon: 034293 / 484284 * ☎ ☎ ☎
www.raumzauber-sinnwelt.de



Erst Inkasso oder gleich zum Anwalt?

Wenn Unternehmer offene Rechnungen eintreiben wollen, haben sie die Wahl: Inkassounternehmen und Anwälte bieten ihre Hilfe an.

An wen also sollten sich Unternehmer wenden? Wo sind die Erfolgsaussichten besser?

Ist die Forderung unbestritten, dann ist es ziemlich egal, ob man sich an einen Rechtsanwalt für Zivilrecht oder an ein Inkassounternehmen wendet. Ein Anwalt, der Forderungen einzieht, macht nichts anderes als ein Inkassobüro - und umgekehrt.

Wozu brauche ich dann überhaupt einen Anwalt?

Wenn eine Forderung strittig ist, ist der Anwalt gefragt und der Unternehmer sollte gleich zum Anwalt gehen. Sonst hat der Unternehmer auch ein Kostenproblem. Der Schuldner muss dem Gläubiger zwar alle notwendigen Kosten ersetzen. Vermeidbare Kosten muss er jedoch nicht übernehmen.

Wer in einem strittigen Fall erst ein Inkassounternehmen und dann einen Anwalt beauftragt, erzeugt solche vermeidbaren Kosten. Der Unternehmer kann nicht erwarten, dass er sowohl die Kosten des Inkassounternehmens, als auch jene des Anwalts erstattet bekommt. Hinzu kommt, dass ein Anwalt seine Gebühren für das Mahnverfahren auf spätere Prozessgebühren zum Teil anrechnen muss. Auch die Gerichte urteilen inzwischen seit Jahren, dass die gleichzeitige (doppelte) Geltendmachung von Inkassokosten und Rechtsanwaltskosten gegen die Schadensminderungspflicht verstößt.

Aber ob eine Forderung strittig ist, weiß ein Unternehmer ja nicht unbedingt zu dem Zeitpunkt, zu dem er das Inkassobüro beauftragt?

Das könnte er schon wissen. Wir empfehlen allen Mandanten, erst einmal selbst aktiv zu werden. Ich würde zweimal mahnen und ganz konkrete Zahlungsfristen (Datum) setzen. Wenn der Kunde nicht reagiert, würde ich ihn anrufen. Spätestens dann weiß ich, was los ist: Ist die Forderung strittig? Oder kann oder will der Kunde einfach nicht zahlen?

Gruseln erlaubt

Halloween-Schmuck in historischer Siedlung muss nicht verschwinden

Gespenster, Hexen und künstliche Spinnennetze dürfen auch eine denkmalgeschützte Wohnsiedlung vorübergehend in eine Grusellandschaft verwandeln. Ein Bürger kann von der Stadt nicht verlangen, gegen solche Halloween-Dekorationen vorzugehen, wenn er weder in der Siedlung wohnt noch dort Grundeigentum besitzt. Nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS fehlt ihm dann die erforderliche eigene Betroffenheit. Der Denkmalschutz hilft ihm ebenfalls nicht weiter, denn er dient grundsätzlich dem öffentlichen Interesse und nicht dem Schutz Einzelner ohne räumlichen Bezug zum Denkmal. Zudem sah die Justiz in den nur vorübergehend angebrachten Dekorationen keine Beeinträchtigung des Denkmalwerts der historischen Siedlung.

www.lbs.de / Infodienst Recht & Steuern



Katrin Scholz, Rechtsanwältin

Wie sieht es mit den Kosten aus?

Im Idealfall hat der säumige Kunde Geld. Dann muss der Kunde auch die Kosten für den Anwalt oder das Inkassounternehmen sowie Gerichtskosten übernehmen. Doch wenn beim Kunden nichts zu holen ist, bleiben diese Kosten am Gläubiger hängen. Für Rechtsanwälte gibt es eine Gebührenordnung (RVG), nach der sie sich richten müssen. Inkassobüros hingegen sind bisher frei in der Gebührengestaltung. Die meisten orientieren sich aber an der Gebührenordnung der Rechtsanwälte, weshalb in der Regel eine Kostenersparnis bei der Beauftragung eines Inkassobüros nicht erfolgt. Das sollte man vorher klären und vergleichen, bevor man entscheidet, wer mit der Geltendmachung der Forderung beauftragt wird. Zudem führen Inkassounternehmen keine Gerichtsverfahren durch, sondern beauftragen hiermit wiederum zugelassene Rechtsanwälte.

Katrin Scholz, Rechtsanwältin

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

RECHTSANWÄLTIN Katrin Scholz

Kanzleianschrift

Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof

Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:

Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:

Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht
im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de

E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Kleine Schätze der Naunhofer Heimatstube erzählen Geschichte & Geschichten

Kleine Schätze aus der Naunhofer Heimatstube

Während im Naunhofer Vereinshaus derzeit Kisten gepackt, Ausstellungsstücke sorgfältig verpackt und die Räume für die bevorstehenden Sanierungsarbeiten vorbereitet werden, soll es in dieser besonderen Zeit nicht nur um Umzug, Renovierung und die Zukunft der Heimatstube gehen. Vielmehr bietet die vorübergehende Schließung eine schöne Gelegenheit, einmal genauer hinzusehen. Denn was sich über mehr als ein Jahrhundert hinweg in Naunhof angesammelt hat, ist weit mehr als eine Sammlung alter Gegenstände. Viele dieser Dinge haben eine Geschichte. Sie stammen aus Haushalten unserer Stadt, wurden von Naunhofer Bürgerinnen und Bürgern benutzt, weitergegeben und schließlich der Heimatstube anvertraut. Manche lagen vielleicht Jahrzehnte auf einem Dachboden, in einer Schublade oder auf einem Speicher, bevor jemand erkannte, dass auch ein scheinbar ganz gewöhnlicher Gegenstand etwas über die Vergangenheit erzählen kann.

Liebe Leserinnen und Leser, vielleicht werden Sie überrascht sein, was in all den Jahren zusammengetragen und bewahrt worden ist. Es sind nicht unbedingt kostbare Stücke und nur selten außergewöhnliche Raritäten. Gerade die unscheinbaren Dinge des täglichen Lebens sind es, die den besonderen Reiz einer Heimatstube ausmachen. Ein altes Werkzeug, ein Haushaltsgegenstand, ein Handwerkszeug, ein Schild oder ein Gebrauchsgegenstand kann mehr erzählen, als man zunächst vermutet. Hinter ihm stehen Menschen, die damit gearbeitet, gekocht, repariert, hergestellt oder ihren Alltag bewältigt haben. Es sind Dinge aus einer Zeit, in der vieles noch selbst angefertigt, ausgebessert und über viele Jahre hinweg benutzt wurde. Weggeworfen wurde nicht so schnell, was noch einen Zweck erfüllte. Damit erzählen diese Gegenstände zugleich ein Stück Naunhofer Alltagsgeschichte. Sie berichten vom Leben unserer Eltern, Großeltern und Urgroßeltern, von Handwerk und Gewerbe, von Hausarbeit und Vereinsleben, von kleinen und großen Veränderungen in unserer Stadt. Oft kennen wir heute nur noch das fertige Ergebnis einer früheren Arbeit – der Gegenstand selbst lässt uns dagegen erahnen, wie Menschen einst gelebt und gearbeitet haben. Damit erzählen diese Gegenstände zugleich ein Stück Naunhofer Alltagsgeschichte. Genau darin liegt der besondere Wert einer Heimatstube. Sie bewahrt nicht allein Jahreszahlen, Namen und historische Ereignisse. Sie bewahrt Dinge, die einmal zum Leben gehörten. Geschichte wird dadurch anschaulich und begreifbar. Ein authentischer Gegenstand kann manchmal mehr vermitteln als viele geschriebene Worte. Und vielleicht liegt gerade darin der besondere Zauber einer solchen Sammlung: Die Geschichte steht nicht nur hinter einer Glasscheibe. Man kann sie im wahrsten Sinne des Wortes „begreifen“. Die Spuren der Benutzung, das Material, die handwerkliche Ausführung und manchmal sogar eine kleine Beschriftung lassen erkennen, dass dieser Gegenstand einst einem Menschen gehörte und Teil seines Lebens war.

Während die Heimatstube nun für eine gewisse Zeit ihre Türen schließt und im Vereinshaus die notwendigen Arbeiten beginnen, möchten wir deshalb die Gelegenheit nutzen, Ihnen einige dieser kleinen Schätze näher vorzustellen. In einer lockeren Folge soll jeweils ein einzelnes Ausstellungsstück im Mittelpunkt stehen. Manche davon sind vielleicht vielen Besuchern bisher kaum aufgefallen. Andere haben schon seit Jahrzehnten ihren Platz in der Heimatstube. Wieder andere sind erst später hinzugekommen. Doch jedes Stück besitzt seine eigene Geschichte – und manchmal führt diese Geschichte weit zurück in das Naunhof vergangener Zeiten. Vielleicht entdecken Sie beim Lesen etwas, das Ihnen bekannt vorkommt. Vielleicht erinnert sich jemand an einen ähnlichen Gegenstand aus dem Elternhaus oder an ein Stück aus der eigenen Kindheit. Und vielleicht meldet sich sogar ein Leser, der zu einem vorgestellten Gegenstand noch eine eigene Erinnerung oder eine zusätzliche Geschichte beitragen kann. So soll diese kleine Serie nicht nur einen Blick in die Bestände unserer Heimatstube ermöglichen. Sie soll zugleich daran erinnern, dass Heimatgeschichte nicht allein in großen Ereignissen geschrieben wird. Sie steckt oft in den ganz gewöhnlichen Dingen, die Menschen täglich in den Händen hielten. Es sind die kleinen Dinge, die große Geschichten erzählen können. Und einige davon möchten wir Ihnen in den kommenden Wochen vorstellen.

Mathias Bräuer



RELAX PAKET

Mit bis zu 9.300 € Sonderprämie
zzgl. MwSt. für einen Transporter.

Ein gemeinsames Aktionsteam
Volkswagen **Handwerker** **TIPP**

Autohaus Burkard
Automobile Leidenschaft in Leipzig - seit 1977

Kalkulationsbeispiel: für den Transporter Kastenwagen KR 2.0 TDI 4MOTION 110 kW 8-Gang-Automatik gilt eine Prämie in Höhe von bis zu 9.300,- € zzgl. MwSt., auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung. Die Kaufprämie wird bis zum 31.12.2026 beim Kauf eines Neufahrzeugs ohne Zulassung (Kauf, Leasing oder Finanzierung) gewährt. Maßgeblich ist der Zeitpunkt der Bestellung. Die Aktion richtet sich an gewerbliche Einzelkunden. Es handelt sich um einen modellbezogenen, herstellerseitigen Preisnachlass, der für vorrätige Neufahrzeuge ohne Zulassung aus dem Herstellerlager gewährt wird. Die Kaufprämie wird erstmalig im Kauf- bzw. Leasingvertrag durch Ihren Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner ausgewiesen. Während die Kaufprämie den Kaufpreis des Fahrzeugs reduziert, wird dadurch der für eine etwaige Besteuerung maßgebliche Bruttolistenpreis des Fahrzeugs nicht reduziert. Nicht gültig für Großkunden und Sonderabnehmer. Autohaus Burkard GmbH, Am Niederholz 45, 04288 Leipzig

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort** in Vollzeit ein/e

Koch/Köchin (m/w/d) sowie eine **Küchenhilfe (m/w/d)** für unser

Freizeit- und Bildungszentrum Forum Grillensee in Naunhof. 

Interesse? Bewerbungen mit Angabe des frühestmöglichen

Eintrittstermins bitte an jobs@kindervereinigungdresden.de



Warum jeder vierte Kaminbesitzer sein Feuer kalt lässt

Kaminfeuer-Frust: Ein Erfahrungsbericht von Marco K. aus Minden

Sie haben mehrere Tausend Euro in einen modernen Kamin investiert – und heizen trotzdem nicht mehr? Damit sind Sie nicht allein: Eine repräsentative Umfrage zeigt, dass fast jeder vierte Kaminbesitzer in Deutschland die Freude am eigenen Feuer verloren hat. 22 Prozent nutzen ihre Feuerstätte nach eigenen Angaben nicht mehr. Der Grund ist meist nicht der Kamin selbst, sondern das, was danach kommt: verschmutzte Scheiben, Reinigungsaufwand – und ein hartnäckiger Rauchgeruch in der Wohnung.

Von der Begeisterung zum Frust

Was das im Alltag bedeutet, weiß Marco K. aus Minden nur zu gut. In seinem Neubau ließ er sich einen Panoramakamin mit drei großen Glasscheiben einbauen – freier Blick auf die Flammen aus jeder Richtung. „Die Freude war riesig“, erinnert er sich, „hielt aber nicht lange an. Die Scheiben verußten von Mal zu Mal schneller. Vor jedem Anzünden stand erst die Reinigung an: Arbeitshose, Gummihandschuhe, Boden abdecken und dann Ruß wischen. Das war jedes Mal eine echte Herausforderung“, sagt Marco K. „Irgendwann

haben wir den Kamin wegen des Drecks einfach nicht mehr angemacht.“

Mit dieser Erfahrung ist er kein Einzelfall: Genau diese drei Punkte – Verschmutzung, Putzaufwand und Geruch – nennen Kaminbesitzer bundesweit laut Umfrage am häufigsten als Grund, warum das Feuer irgendwann kalt bleibt.

Die Wende: saubere Scheiben in 40 Sekunden – sogar im weißen Hemd

Heute nutzt Marco K. seinen Kamin wieder regelmäßig. Aufmerksam geworden ist er durch einen Zeitungsbeitrag über das Reinigungssystem von Feuerglasklar. Auf der Internetseite des Herstellers informierte er sich per Erklärvideo über das sogenannte Fire-Rack-System – ein Ansatz, der nicht erst nach dem Verschmutzen ansetzt, sondern die Bedingungen an der Kaminscheibe bereits während des Betriebs verbessert. Auch der bisher störende Rauchgeruch hatte sich damit erledigt.

Überzeugt hat ihn vor allem ein Video auf der Herstellerseite: Es zeigt die komplette Reinigung einer stark verußten Kaminscheibe – in weißem Dress. Nach rund 40 Sekunden ist die Scheibe wieder klar. „Ich hätte nicht gedacht, dass das so schnell und so sauber geht“, sagt Marco K. Seine Erfahrung zeigt: Nicht das Feuer selbst schreckt Kaminbesitzer irgendwann ab – sondern das, was danach kommt. Wer seinen Kamin liebt, ihn aber wegen des Putzaufwands kaum noch anzündet, muss deshalb nicht auf das Feuer verzichten. Manchmal reicht eine bessere Lösung für ein altbekanntes Problem, um die Freude am eigenen Feuer zurückzuholen.

Wenn die Schatten länger werden

Wie sicher ist mein Zuhause für die dunkle Jahreszeit gerüstet?

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit ist es sinnvoll, den Schutz des eigenen Zuhauses mit einem Sicherheits-Check zu überprüfen. So lässt sich feststellen, ob es Schwachstellen gibt und wo sich die Sicherheit mit überschaubarem Aufwand verbessern lässt. Ein Check beginnt am besten mit einem Rundgang außen, um Haustür, Nebeneingänge, Fenster, Terrassen- und Kellertüren sowie Garage und Nebenräume zu kontrollieren. Wenn Unsicherheiten bestehen, sollten Fachbetriebe wie die Autorisierten Telenot-Stützpunkte hinzugezogen werden. Unter www.telenot.com gibt es dazu mehr Infos und eine Fachbetriebssuche. Ist bereits eine Alarm- oder Gefahrenmeldeanlage vorhanden, kann der Fachmann auch deren Komponenten überprüfen und die Technik auf den neuesten Stand bringen.

djd

djd



in Naunhof, 2-Zimmer, Küche, Bad,
im Erdgeschoss 60 m²,
ab ca 01.11.2026 bezugsfähig
Besichtigung in Absprache
Tel: 0176 92261627

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER
MORLOK
Ein Begriff für Qualität

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhler Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

www.gottschlich-gmbh.de

Gottschlich GmbH

**Beratung & Verkauf
Lieferung & Montage**

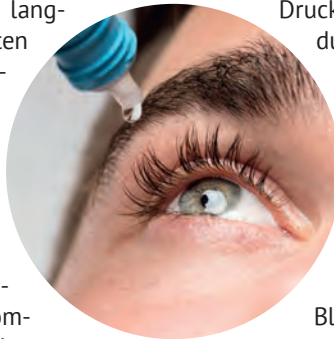
- › Rolllöre
- › Schwingtore
- › Deckensegmentaltore
- › Seitensegmentaltore
- › Industrietore
- › Feuer- u. Rauchschutztüren
- › Haustüren, Innentüren
- › Garagentorantriebe
- › Hoftorantriebe
- › Carports aus Stahl
- › Fertigteilgaragen aus Stahl

Hauptstraße 1 | 04808 Wurzen/Kühren
Tel.: 034261 61047 | Mail: zentrale@gottschlich-gmbh.de

Grüner Star: Wenn der Sehnerv Schaden nimmt

Moderne Ansätze in der Glaukom-Therapie

Beim Grünen Star verengt sich das Gesichtsfeld langsam, Konturen wirken unschärfer. Schmerzen treten dabei in der Regel nicht auf. Tückischerweise bemerken Patienten meist erst dann etwas, wenn die Augenerkrankung bereits fortgeschritten ist. Denn ein chronisches Glaukom, wie es medizinisch heißt, entwickelt sich zunächst schleichend. In Deutschland sind ca. 980.000 Menschen betroffen. Ein erhöhter Augeninnendruck (IOD) gilt als wichtiger Risikofaktor, da er den Sehnerv schädigen kann. Doch es gibt auch Glaukome ohne Druckerhöhung. Weitere Risikofaktoren sind höheres Alter, familiäre Vorbelastung, starke Kurzsichtigkeit oder Durchblutungsstörungen. Die Behandlung zielt in erster Linie darauf ab, den Augeninnendruck zu senken – meist mit Augentropfen, manchmal mit Laser- oder operativen Verfahren.



Druckwerte fortschreitet. Eine drucksenkende Therapie durch den Augenarzt kann sie jedoch nicht ersetzen.

Risikofaktoren im Blick behalten

Entscheidend bleibt die frühzeitige Vorsorge. Augenärzte empfehlen, ab etwa 40 Jahren regelmäßig zur Kontrolle zu gehen – bei familiärer Vorbelastung auch früher. Ebenso wichtig ist es, allgemeine Risikofaktoren im Blick zu behalten: Ein gut eingestellter Blutdruck, stabile Blutzucker- und Cholesterinwerte, ausreichend Bewegung und der Verzicht auf Rauchen unterstützen die Gefäßgesundheit und die Versorgung des Sehnervs.

Frühzeitig checken lassen

Wer ein eingeschränktes Gesichtsfeld oder ungewöhnliche Sehstörungen beim nächtlichen Autofahren bemerkt, sollte diese rasch ärztlich abklären lassen. Und schließlich gilt: Eine Glaukom-Therapie wirkt nur dann optimal, wenn sie konsequent umgesetzt wird. Das heißt: verordnete Augentropfen regelmäßig anwenden, bei Bedarf zusätzlich nervenschützende Tabletten einnehmen und Kontrolltermine zuverlässig wahrnehmen. So kann die Sehkraft langfristig bestmöglich erhalten bleiben. Weiterführende Informationen zum Thema gibt es etwa unter www.visufarma.de.

Neuer Fokus in der Forschung

Gleichzeitig rückt der Schutz der Nervenzellen zunehmend in den Fokus der Forschung. Untersucht werden unter anderem Citicolin und Coenzym Q10. Beide Wirkstoffe haben zellschützende Eigenschaften und können Nervenzellen bei der Regeneration unterstützen. Erste Untersuchungen deuten darauf hin, dass die Kombination von Citicolin und Coenzym Q10, wie sie beispielsweise im Kombipräparat CoQun Combo vorliegt, Nervenzellen im Auge schützen und deren Absterben verlangsamen kann. Für Betroffene kann eine solche ergänzende Maßnahme infrage kommen, etwa wenn ein Glaukom trotz stabiler

djd





Klare Sicht, kleiner Preis
BIOMETRISCHE BRILLE schon ab
19,99 € / Monat*

* Finanzierungs-Angebot inklusive Fassung, Augenglasbestimmung und Service. Flexible Laufzeit 6-36 Monate (bei genanntem Monatsbetrag 36 Monate Laufzeit), 0% Zinsen, endet automatisch. Finanzierung über Gesundheitsabo24. Nähere Informationen im Geschäft.

Augenoptiker Maximilian Heinze und Auszubildende Milena Chrastek

MEHR LEBENSQUALITÄT DURCH INDIVIDUELL OPTIMIERTES SEHEN

Mit Leidenschaft, Feingefühl und fundierter Expertise entwickeln wir die perfekte Sehlösung für Sie, weil gutes Sehen Lebensqualität bedeutet. Als zertifiziertes Augenkompetenzzentrum legen wir großen Wert auf die umfassende Analyse Ihrer Augengesundheit – für eine ganzheitliche Vorsorge** und beste Sicht an jedem Tag.



Naunhof. Großpösna. Leipzig.
www.augenoptik-findeisen.de

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparaturservice + Abhol- und Bringdienst. ** Ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt.



VEREINBAREN
SIE DIREKT
IHREN TERMIN!



Ihr Team bei
Augenoptik
Findeisen



meri SAUNA
am Kulkwitzer See

KÄLTEKAMMER -85°C
Vitalisieren Sie Ihren Körper

034205 / 417 202
www.meri-sauna.de

Kalkulierbarer Traum vom Eigenheim

Fertighäuser verbinden Qualität, Tempo und Kostensicherheit

Die Prioritäten haben sich verschoben: Wer heute ein Haus plant, achtet nicht nur auf Architektur und Wohnfläche, sondern auch auf Planbarkeit, Energieeffizienz, eine flexible Nutzung und langfristige Qualität. Fertighäuser können bei vielen dieser Anforderungen punkten. Wand-, Decken- und Dachelemente werden im Werk produziert und anschließend auf dem Grundstück montiert. Dies sorgt für Präzision und ein hohes Tempo bei der Fertigstellung vor Ort, verbunden mit Kostensicherheit für die Bauherren. Hinzu kommen die Vorteile des nachhaltigen Werkstoffs Holz: Er ist nachwachsend, wohngesund und erleichtert ein energieeffizientes Wohnen.



Familiengrundrisse mit klaren Strukturen und vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten. Die Edition erscheint anlässlich des 90. Geburtstages von Firmengründer Hans Weber am 28. September 2026 und ist im Jubiläumsjahr auf 90 Häuser limitiert. Als der damals 23-Jährige 1960 im badischen Rheinau-Linx ein Unternehmen mit der klaren Idee gründete, Häuser aus Holz zu bauen, war er ein Pionier auf diesem Gebiet. Aus dem Zweimannbetrieb entwickelte sich eines der führenden Fertighausunternehmen Deutschlands mit mehr als 41.000 realisierten Gebäuden. Webers persönliche Handschrift aus Bodenständigkeit, Innovationsgeist und dem Fokus auf wohngesundes Bauen prägt das Unternehmen bis heute.

Flexible Grundrisse für die ganze Familie

Besonders Familien wünschen sich heute Häuser, die sich an veränderte Lebenssituationen anpassen lassen. Die Entwürfe der Editions-Häuser von WeberHaus etwa enthalten daher einen zusätzlichen Raum im Erdgeschoss. Ob dieser als Homeoffice, Kinderzimmer, Hobbyraum oder Gästebereich dient, bleibt den Bewohnern überlassen. Die drei Häuser der Hans Weber Edition bieten Wohnflächen zwischen rund 130 und 160 Quadratmetern und setzen auf bewährte

Festpreise schaffen Planungssicherheit

Für Bauherren ist die Kostenfrage oft entscheidend. Eine Festpreisgarantie kann die finanzielle Planung erleichtern. Bei WeberHaus gilt sie für 18 Monate und schützt vor Preissteigerungen. Zudem sind wichtige Leistungen bereits im Angebot enthalten. Bei den Editions-Häusern etwa umfasst der Basispreis das Badezimmer, die Bodenplatte und weitere Ausstattungen, was frühzeitig für Budgetsicherheit sorgen soll. Unter www.weberhaus.de finden sich mehr Details. Neben klassischen Familienhäusern gewinnen inzwischen kompakte Wohnkonzepte an Bedeutung. Für kleinere Haushalte oder altersgerechtes Wohnen steigt die Nachfrage nach Minihäusern. Anbieter reagieren darauf mit entsprechenden Angeboten und zeigen, wie sich individuelle Wohnwünsche mit einer möglichst transparenten Kostenplanung verbinden lassen.

djd



in Naunhof, 4-Zimmer, Küche, Bad, Balkon
1. Etage, 92 m², ab 01.01.2027 bezugsfähig
Besichtigung in Absprache
Tel: 0176 92261627



Mein PLUS für Sie:

- ✓ WERTERMITTLUNG
- ✓ INTERESSENTENPOOL
- ✓ KOMPLETTSERVICE
- ✓ HOMESTAGING

Lassen Sie sich kostenfrei beraten.



An der Parthenaue 44 • 04824 Beucha
Tel. 034292-509 548 • kontakt@meyimmo.de

40 Jahre. Ein Versprechen.
Klar, kompetent, nah.



Día de los Muertos

Wenn die Toten zu Besuch kommen

Bunte Blumen, flackernde Kerzen, Musik und kunstvoll geschminkte Gesichter: In Mexiko sieht der Tod Anfang November ganz anders aus, als man es vielleicht erwartet. Beim Día de los Muertos, dem Tag der Toten, wird nicht nur getrauert. Familien feiern das Leben und erinnern sich an Menschen, die ihnen wichtig waren.

Der Día de los Muertos findet hauptsächlich am 01. und 02. November statt. Nach mexikanischer Tradition kehren die Seelen der Verstorbenen in dieser Zeit für kurze Zeit zu ihren Familien zurück. Deshalb werden Häuser, Straßen und Friedhöfe festlich geschmückt. Die Familien bereiten alles vor, um ihre verstorbenen Angehörigen willkommen zu heißen. Eine zentrale Rolle spielen die Ofrendas. Das sind liebevoll dekorierte Altäre, die für die Verstorbenen aufgebaut werden. Darauf stehen Fotos, Kerzen, Blumen und persönliche Gegenstände. Auch Lieblings Speisen und Getränke der Verstorbenen werden bereitgestellt. So bleibt ihnen symbolisch ein Platz in der Familie erhalten.



Besonders typisch sind die leuchtend orangefarbenen Ringelblumen, die in Mexiko Cem-pasúchil genannt werden. Ihr Duft und ihre kräftige Farbe sollen den Seelen den Weg zu den Ofrendas weisen. Auch das süße Pan de Muerto, das „Totenbrot“, gehört für viele Familien zum Fest.

Ein weiteres bekanntes Symbol ist La Catrina – ein elegant gekleidetes Skelett mit kunstvoll bemaltem Gesicht. Sie erinnert daran, dass der Tod zum Leben gehört und jeden Menschen betrifft. Heute ist sie weltweit eines der bekanntesten Symbole des Día de los Muertos. Auch auf den Friedhöfen wird gefeiert. Familien schmücken die Gräber mit Blumen und Kerzen, essen gemeinsam und erzählen Geschichten über die Verstorbenen. Dadurch wird der Friedhof zu einem Ort der Erinnerung und des Zusammenseins. Der Día de los Muertos zeigt, dass Erinnerungen Menschen auch über den Tod hinaus verbinden können. Statt den Tod nur als trauriges Ende zu sehen, feiern die Menschen ihre Verstorbenen und halten ihre Geschichten lebendig. Es ist ein Fest, das daran erinnert, dass ein Mensch vielleicht sterben kann – aber niemals aus der Erinnerung verschwinden muss.

red

(Fotos: chandlervid85, Sergio Hayashi/stock.adobe.com)



**Annahmestelle
Privatanzeigen**

Die **STADTJOURNALE**

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.
www.druckhaus-borna.de

DRUCKHAUS BORNA,

Tina Neumann (Projektleitung i. V., Kundenbetreuung)

☎ 0173 6547002 ✉ tina.neumann@druckhaus-borna.de

Danksagung

Es ist uns ein Herzensbedürfnis, all denen zu danken,
die uns ihre Verbundenheit mit unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elisabeth Böhme

geb. Putz

in so reichem Maße zum Ausdruck gebracht haben.
Wir sind getröstet in der Gewissheit,
so viele Menschen mit uns verbunden zu wissen.

Ein besonderer Dank gilt dem Diakonie Altenpflegeheim
"Charlotte Winkler" Naunhof für die liebevolle Betreuung,
Frau Raschke-Maas für die einfühlsamen Worte und
dem Bestattungswesen Thomas Altner
für die würdevolle Begleitung.

**Ihre Kinder Mario, Thomas
und Ingolf mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Naunhof, im Oktober 2026

Thomas Altner Bestattungswesen

*Nicht klagen, dass Du gegangen.
Danken, dass Du gewesen.*

Danke

an alle Verwandten, Freunde, Nachbarn und
Bekannten für die tröstenden Worte, für einen
Händedruck, für Geldspenden, sowie ehrende
Teilnahme an der schweren Stunde des Abschieds
von

Margot Kruck

Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegedienst Kauerauf und Frau Dr. Kerstin Hartig
für die gute Betreuung sowie dem
Bestattungswesen Thomas Altner
für die einfühlsame Begleitung.

In stillem Gedenken

**Deine Schwestern Gisela
und Helga**

Naunhof, im Oktober 2026

Thomas Altner Bestattungswesen



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de